

# Prüfungsfragen

zur

Prüfung gem. Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG)

## Personenverkehr

---

Hinweise

---

### **Fragenfundus für die Prüfung zum Erwerb der Berufskraftfahrerqualifikation nach Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) – Personenverkehr (Stand Juli 2024)**

Der Fragenfundus für die Prüfung zum Erwerb der Berufskraftfahrerqualifikation wird unter Federführung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages erarbeitet. Er ist die Basis für die Erstellung der Fragebogen für die beschleunigte Berufskraftfahrerqualifikationsprüfung. Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers (DIHK – Die Deutsche Industrie- und Handelskammer DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung, Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung gGmbH) gestattet. Der Fragenfundus ist nach den in Anlage 1 der BKrFQV genannten Kenntnisbereichen unterteilt.

#### **Allgemeine Hinweise:**

- Die Fragen zu den einzelnen Kenntnisbereichen „Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens auf der Grundlage der Sicherheitsregeln, „Anwendung der Vorschriften“ und „Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung und Logistik“ sind durch Zwischenüberschriften kenntlich gemacht.
- Der Fragenfundus kann ganz oder teilweise ausgedruckt werden.
- Die für die jeweilige Frage vergebene Punktzahl erscheint über dem Fragentext.
- Einzelangaben in Fragen, wie z. B. Angaben von Wochentagen, Zeiträume, Rechnungen, Grafiken oder Piktogramme können durch äquivalente Angaben ersetzt werden.
- Der Fragenfundus wird regelmäßig den rechtlichen Grundlagen angepasst.

## Inhalt

|                                                                                                              |    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Kenntnisbereich 1: Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens auf der Grundlage der Sicherheitsregeln ..... | 3  |
| Kenntnisbereich 2: Anwendung der Vorschriften .....                                                          | 41 |
| Kenntnisbereich 3: Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung und Logistik .....             | 67 |

Stand 1. Juli 2024

Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in den Aufgaben/Texten der männlichen Form den Vorzug. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer Männer und Frauen gemeint.

## Kenntnisbereich 1: Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens auf der Grundlage der Sicherheitsregeln

1.(68711)

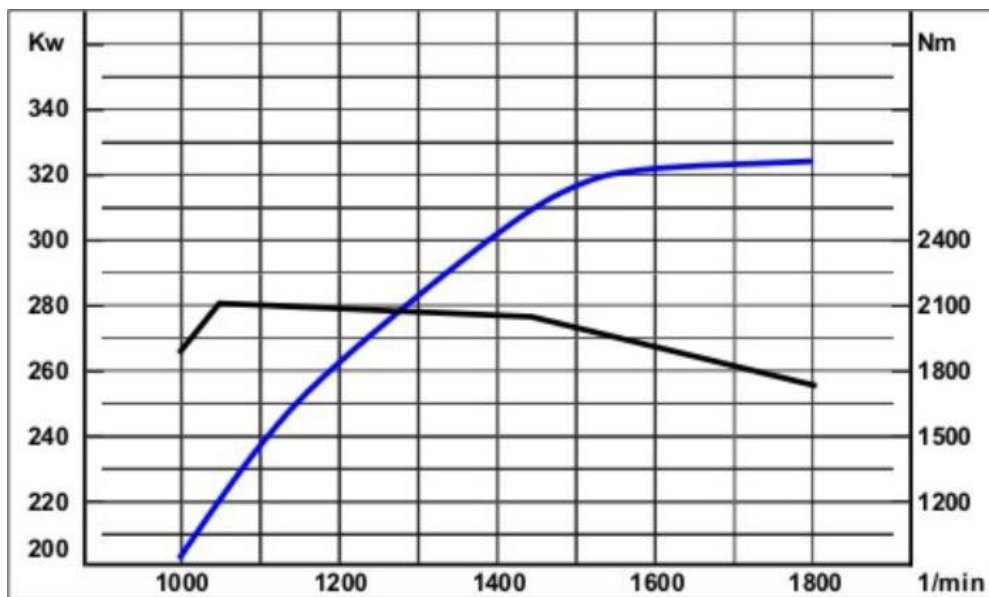
1 Punkt

**Wo ist der "elastische Bereich" beim Motor?**

- unterhalb des maximalen Drehmomentes
- zwischen dem maximalen Drehmoment und der maximalen Leistung
- oberhalb der maximalen Leistung
- Nur luftgefederte Fahrzeuge haben einen elastischen Bereich.

2.(68664)

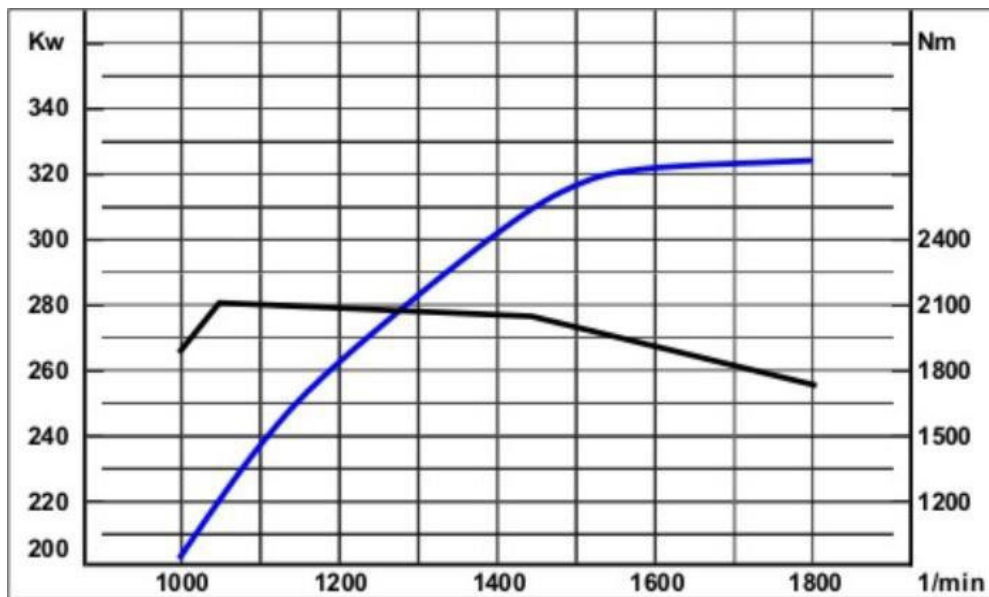
1 Punkt

**Lesen Sie aus den abgebildeten Volllastkurven das Motordrehmoment bei maximaler****Motorleistung ab.**

- M = 1500 Nm
- M = 1750 Nm
- M = 1950 Nm
- M = 2100 Nm

3.(68597)

2 Punkte



Welche Informationen sind den Kennlinien des Diagramms zu entnehmen?

- die Höchstgeschwindigkeit
- die Motorleistung
- das Motordrehmoment
- die Motordrehzahl
- den Kraftstoffverbrauch

4.(6126)

1 Punkt

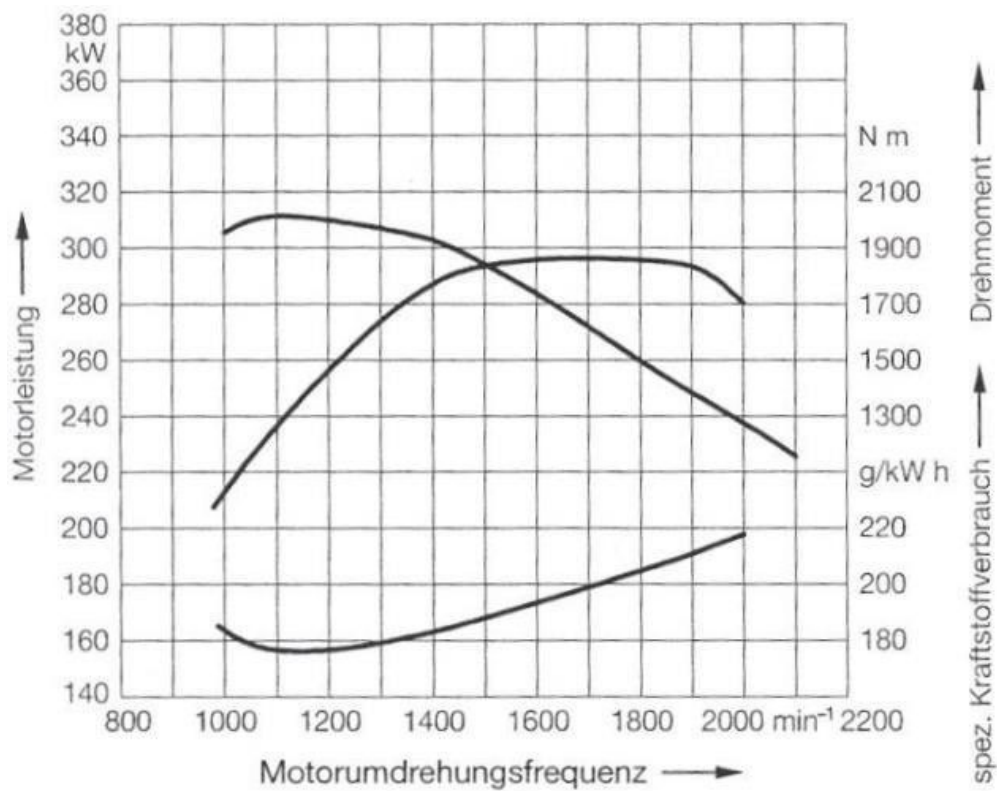
Was versteht man unter dem elastischen Bereich eines Motors?

- alle Bauteile aus Kunststoff
- der Leerlaufbereich des Motors
- der Drehzahlbereich zwischen maximalem Drehmoment und maximaler Leistung
- der Bereich mit den niedrigsten Motorschwingungen

5.(66913)

1 Punkt

Welche Aussage trifft für das Diagramm zu?



- Die Nennleistung des Motors beträgt 220 kW.
- Das Drehmoment steigt linear mit der Drehzahl.
- Der spezifische Kraftstoffverbrauch ist bei 1.150 U/min am niedrigsten.
- Der spezifische Kraftstoffverbrauch ist bei 2.000 U/min am niedrigsten.

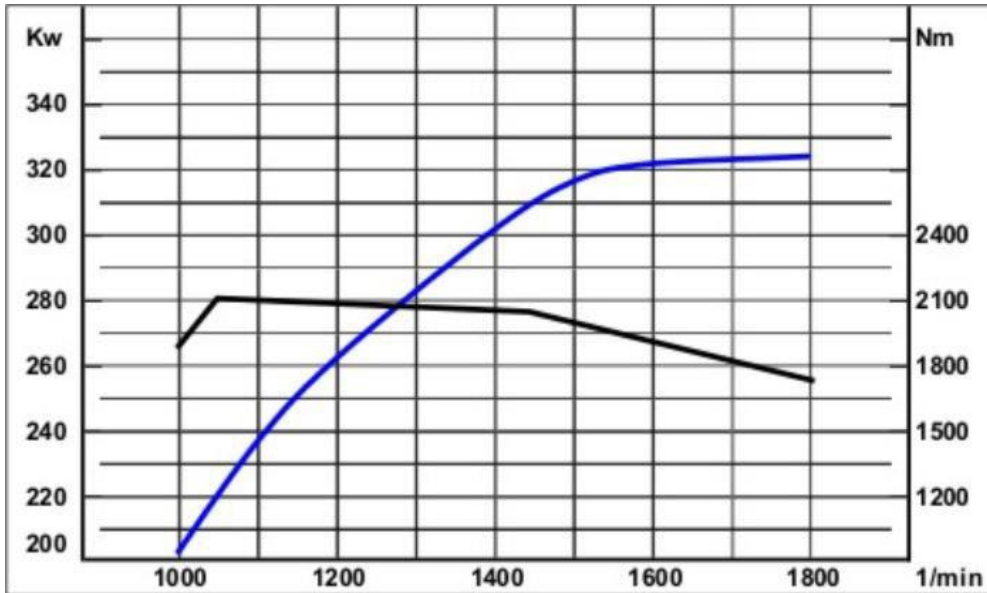
6.(43059)

1 Punkt

Das Diagramm zeigt die Volllastkurven eines Motors.

Nennen Sie das maximale Drehmoment (Nm)

Maximales Drehmoment: \_\_\_\_\_ Nm

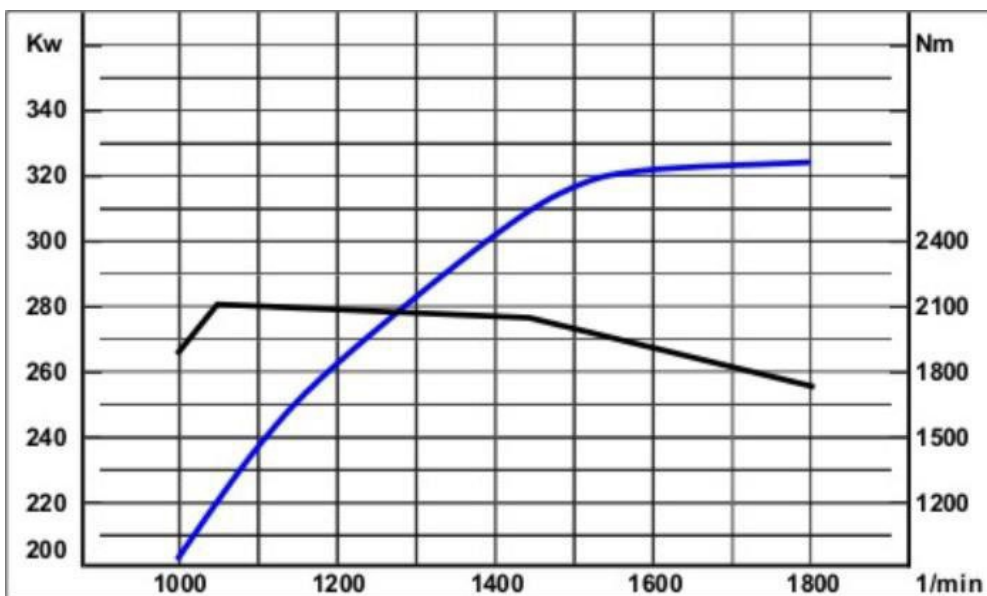


7.(43058)

1 Punkt

Das Diagramm zeigt die Volllastkurven eines Motors.

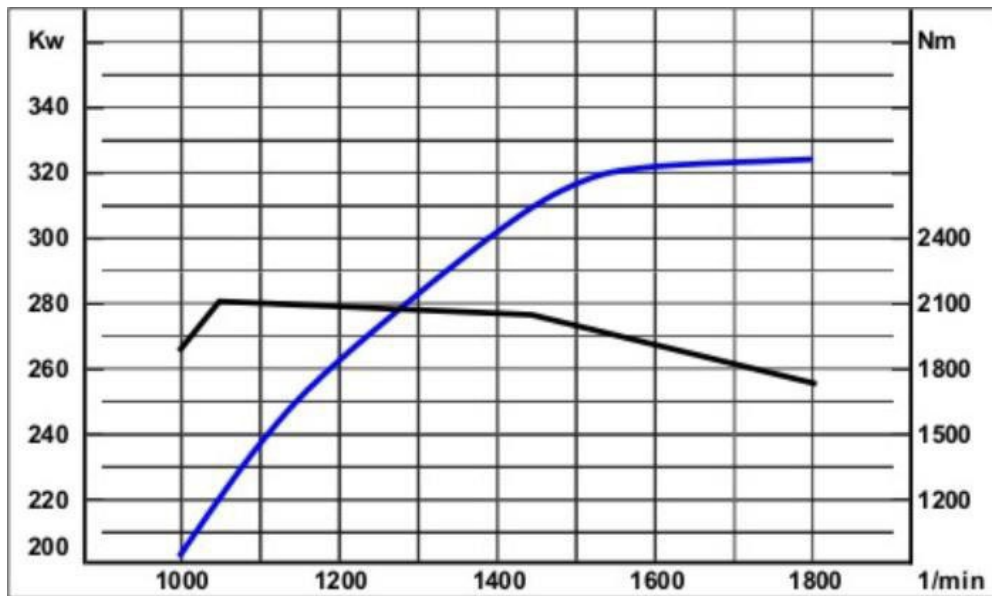
Nennen Sie die maximale Leistung (kW).



Maximale Leistung: \_\_\_\_\_ kW

8.(6132)

1 Punkt

**Bei welcher Motorleistung erreicht der Motor im Diagramm das höchste Drehmoment?**

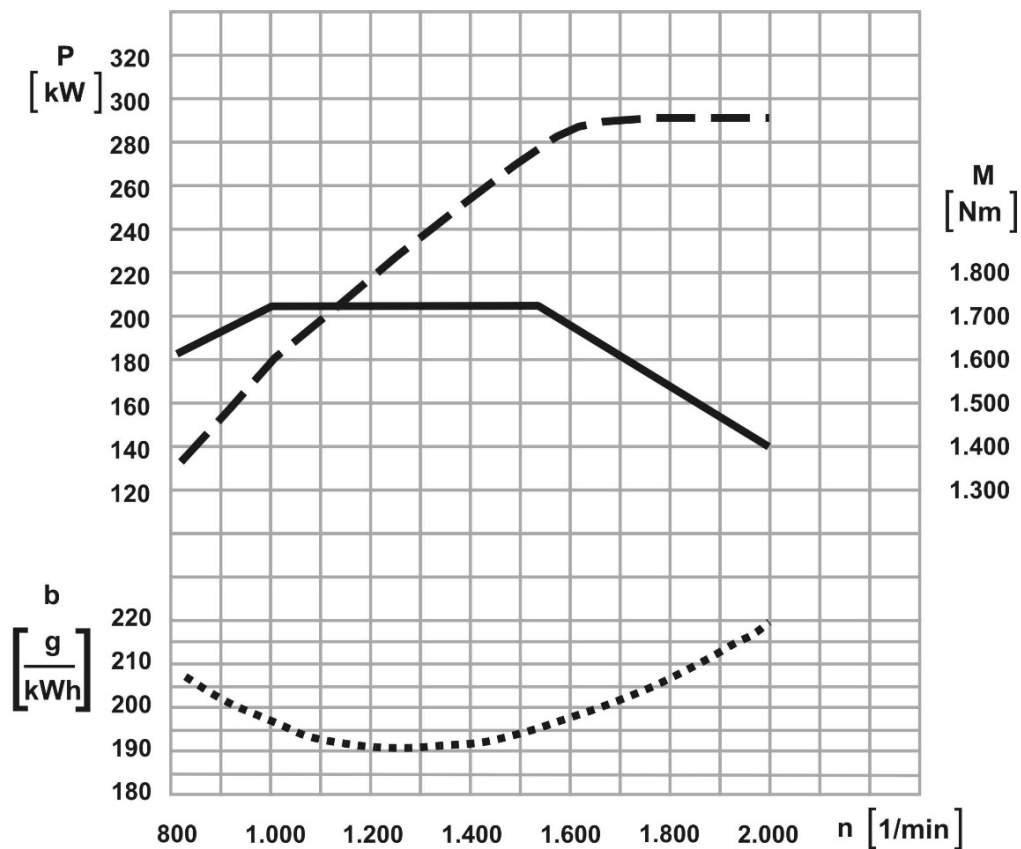
- Motorleistung = 200 KW
- Motorleistung = 325 KW
- Motorleistung = 280 KW
- Motorleistung = 220 KW



9.(6115)

1 Punkt

Welche Aussage trifft für das Diagramm zu?



- Bei einer Drehzahl von 1.500 U/min sind Leistung und Drehmoment gleich groß.
- Bei 1.100 U/min ist das Drehmoment 240 Nm.
- Wenn der Kraftstoffverbrauch am größten ist, dann ist das Drehmoment am größten.
- Der Motor hat eine Höchstleistung von ca. 295 kW.

10.(6136)

1 Punkt

Aus welcher Darstellung kann der Fahrer Rückschlüsse auf den Kraftstoffverbrauch in Abhängigkeit von der Motordrehzahl entnehmen?

- aus dem Traglastdiagramm
- aus der spezifischen Verbrauchskurve
- aus der Drehmomentkurve
- aus der Leistungskurve

11.(68593)

1 Punkt

**Welcher Fahrstil ist nicht wirtschaftlich?**

- wenn man mit motortechnisch guten Bedingungen fährt
- möglichst gleichmäßig mit Höchstdrehzahl fahren
- vorausschauend fahren
- Fahrzeug möglichst gleichmäßig in Schwung halten

12.(6138)

1 Punkt

**Mit welcher Motordrehzahl fährt man sehr wirtschaftlich?**

- Wenn man mit der Nenndrehzahl des Motors fährt.
- Mit einer mittleren Motordrehzahl, die im grün markierten Bereich des Drehzahlmessers liegt.
- Es gibt keine allgemein gültige Regel, da Motoren sehr unterschiedlich sind.
- Wenn man im obersten Drehzahlbereich fährt, weil da das größte Drehmoment ist.

13.(6146)

2 Punkte

**Die Kupplung ist ein Verschleißteil. Was kann man machen, damit der Verschleiß gering bleibt?**

- Beim Schalten keine Gänge überspringen.
- Nicht mit hohen Drehzahlen anfahren
- Mit hohen Drehzahlen anfahren und spät schalten.
- Nicht zu lange mit eingelegtem Gang an der Kreuzung stehen
- Beim Anfahren viel Gas geben und spät Schalten.

14.(6143)

1 Punkt

**Anfahren mit Lkw oder Bussen: Welche Aussage ist falsch?**

- Beim Anfahren soll man die Motordrehzahl erst nach dem vollständigen Einkuppeln erhöhen.
- Beim Anfahren soll man vor dem Einkuppeln den Motor auf eine mittlere Drehzahl bringen.
- Man soll immer mit dem Gang anfahren, wie es in der Betriebsanleitung steht.
- Vorsichtiges Einkuppeln mit niedriger Motordrehzahl schont das Material.

15.(68637)

1 Punkt

**Sie fahren ein Kraftfahrzeug mit ABV (Antiblockierverhinderer) auf einer glatten Fahrbahn.**

**Wie bremsen Sie mit ABV am besten?**

- mit voller Kraft
- vorsichtig
- mit halber Kraft
- gleichzeitig mit der Betriebsbremse und mit der Feststellbremse

16.(6176)

1 Punkt

**Was kann mit der Druckverlustprüfung (Druckabfall bei Vollbremsung) überprüft werden?**

- Man prüft, ob das Mehrkreisschutzventil funktioniert.
- Man prüft, ob der Druckregler funktioniert.
- Man prüft, ob der Lufttrockner funktioniert.
- Man prüft den Abfall des Drucks im Vorratsbehälter

17.(6171)

2 Punkte

**Welche Radbremsen haben LKW, Anhänger und Busse?**

- Trommelbremse
- Backenbremse
- Schleifbandbremse
- Scheibenbremse
- Felgenbremse

18.(6170)

2 Punkte

**Während der Abfahrtskontrolle stellen Sie bei der Bremsprobe einen Druckverlust von mehr als 0,7 bar fest.**

**Was könnte für den erhöhten Druckverlust verantwortlich sein?**

- undichte Kupplungsköpfe der Bremsleitungen
- defekte Radbremszylinder
- zu hohe Leistung des Kompressors/Luftpressers
- falsche Einstellung des ALB-Reglers am Anhänger
- zu geringe Leistung des Kompressors/Luftpressers

19.(6149)

1 Punkt

**Wann sollte der Geschwindigkeitsregler (Tempomat) benutzt werden?**

- Der Geschwindigkeitsregler sollte nur bei nasser Fahrbahn benutzt werden.
- Der Geschwindigkeitsregler sollte benutzt werden, wenn die Verkehrsverhältnisse eine gleichbleibende Geschwindigkeit erlauben.
- Der Geschwindigkeitsregler sollte nur in Steigungen oder Gefällen benutzt werden.
- Der Geschwindigkeitsregler sollte nur bei hohen Geschwindigkeiten benutzt werden.

20.(6123)

2 Punkte

**Sie kontrollieren Ihr Fahrzeug vor der Abfahrt.**

**Bei der Bremsprobe merken Sie, dass der Druckverlust größer als 0,7 bar ist.**

**Welche Ursachen sind möglich?**

- Der ALB-Regler am Anhänger ist falsch eingestellt.
- Der Kompressor hat eine zu niedrige Leistung.
- Der Lastzug ist falsch beladen.
- Bremsleitungen oder Bremsschläuche sind defekt.
- Der Druckluftvorrat in den Druckluftbehältern ist zu niedrig, weil Kondenswasser in den Druckluftbehältern ist.

21.(68713)

1 Punkt

**Welches Bauteil produziert die Druckluft in pneumatischen Bremsanlagen?**

- der Druckregler
- der Kompressor (Luftpresse)
- der Lufttrockner
- das Vierkreis-Schutzventil

22.(68685)

2 Punkte

**Ihr Fahrzeug ist mit einer Druckluftbremse ausgerüstet.**

**Welche Aggregate am Fahrzeug stellen die Versorgung und Speicherung der Druckluft sicher?**

- Kompressor
- Mehrkreisschutzventil
- Druckluftbehälter
- Trittplattenbremsventil
- Federspeicherbremszylinder

**23.(6174)**

**2 Punkte**

**Ihr Fahrzeug hat eine Druckluftbremse.**

**Welche 2 Bauteile in der Druckluftanlage schützen vor Einfrieren?**

- Kompressor (Luftpresser)
- Lufttrockner
- Entwässerungsventil
- Luftbehälter
- Mehrkreissschutzventil

**24.(6168)**

**2 Punkte**

**Elektronisch Geregelttes Bremssystem (EBS): Welche Aussagen sind richtig?**

- Mit dem EBS-System wird der Bremsvorgang komplett elektronisch gesteuert und überwacht.
- Ein LKW mit Ladung kann mit einem EBS-System schneller fahren, weil er besser bremsen kann.
- Mit einem EBS-System kann man besser bremsen und das Fahrzeug bleibt beim Bremsen stabiler.
- Bei langen Autobahnfahrten braucht man kein EBS-System. Man braucht nur für schwieriges Gelände ein EBS-System, weil das Fahrzeug mit EBS-System nicht rutscht.
- Wenn das Fahrzeug ein EBS-System hat, dann kann der Fahrer sehen, an welchem Rad die Bremsbeläge verschlissen sind und neu gemacht werden müssen.

**25.(6157)**

**1 Punkt**

**Was ist der "Einschaltdruck" bei Druckluft-Bremsanlagen?**

- Der Einschaltdruck ist der Druck, bei dem der Druckregler abschaltet, um die Anlage vor Überdruck zu schützen.
- Bei Erreichen des Einschaltdruckes wird der Lufttrockner durch den Regenerationsbehälter wieder getrocknet.
- Der Einschaltdruck ist der Druck, bei dem der Druckregler einschaltet, um die Bremsanlage wieder mit Druckluft zu befüllen.
- Der Einschaltdruck des Druckreglers bestimmt den Zeitpunkt zum Lösen des Federspeichers.

**26.(6119)**

**1 Punkt**

**Was bewirkt der Lufttrockner im System der Bremsanlage?**

- Der Lufttrockner bringt kalte, getrocknete Luft an die Radbremse und kühlt diese.
- Der Lufttrockner hilft bei der automatischen Reinigung der Bremstrommeln.
- Der Lufttrockner hilft gegen Bremsen-Fading im Schiebetrieb.
- Der Lufttrockner entzieht der Luft Feuchtigkeit.

27.(68712)

1 Punkt

**Bei einer Notbremsung dürfen die Räder beim Fahrzeug nicht blockieren. Deshalb hat das Fahrzeug ein Assistenz-System.**

**Wie heißt das Assistenz-System?**

- Blockierverhinderungs-System
- Bremsassistenten-System
- Spurhalteassistenten-System
- Reifendruckkontroll-System

28.(68639)

1 Punkt

**automatischer Antiblockierverhinderer (ABV): Welche Aussage ist richtig?**

- ABV lässt das Lenken beim Bremsen in kritischen Fahrzuständen zu.
- Nutzfahrzeuge haben kein ABV.
- Mit einem ABV kann man bergab und in Kurven schneller fahren.
- Das ABV funktioniert nur, wenn die Fahrbahn nass ist.

29.(6235)

1 Punkt

**Wie arbeitet eine elektronische Dieselregelung (EDC) in Nutzfahrzeugen?**

- Sie steuert die Betankung in automatischen Betankungsanlagen.
- Sie steuert durch Auswertung von Sensordaten die Dieseleinspritzung.
- Sie erkennt defekte Kraftstoffleitungen und schützt so vor Kraftstoffverlust.
- Bei Fahrzeugen mit 2 Tanks steuert sie die Förderung des Kraftstoffes in den Haupttank.

30.(6151)

2 Punkte

**Was regelt der Geschwindigkeitsbegrenzer?**

- die Kraftstoffzufuhr
- die Mindestgeschwindigkeit
- er beschränkt die Geschwindigkeit auf einen eingestellten Wert
- die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit
- den Abstand zum Vorfahrenden

**31.(6150)**

**2 Punkte**

**Welche Vorteile hat ein Tempomat?**

- Er senkt den Kraftstoffverbrauch durch gleichmäßige Fahrweise.
- Er dient zur Einhaltung von Geschwindigkeitsbeschränkungen.
- Er wechselt immer in den richtigen Gang
- Er passt die Geschwindigkeit dem Kurvenradius an.
- Er überwacht die Konzentration des Fahrers.

**32.(6148)**

**1 Punkt**

**Wann sollte man den Geschwindigkeitsregler (Tempomat) benutzen?**

- nur bei nasser Fahrbahn
- wenn die Verkehrsverhältnisse eine gleichbleibende Geschwindigkeit erlauben.
- nur bei Steigungen oder Gefällen
- nur bei hohen Geschwindigkeiten

**33.(6182)**

**2 Punkte**

**Sie fahren mit einem Anhänger ohne Ladung. Bei einer Vollbremsung bricht Ihr Anhänger seitlich aus.**

**Welche technischen Ursachen kann das Ausbrechen haben?**

- Die lastabhängige Bremse des Anhängers ist falsch eingestellt.
- Das Zugfahrzeug ist einseitig beladen.
- Die Reifen des Zugfahrzeuges sind stark abgenutzt.
- Ein Radbremszylinder beim Anhänger ist ausgefallen.
- Die Schlauchverbindungen zum Anhänger sind vertauscht.

**34.(6178)**

**1 Punkt**

**Manche Nutzfahrzeuge haben wassergekühlte Retarder zur Unterstützung der Bremsanlage.**

**Welche Aussage ist richtig?**

- Retarder sind laut. Man darf die Retarder deshalb nachts nicht in geschlossenen Ortschaften benutzen.
- Die Motordrehzahl muss hoch genug sein, sonst sind die Förderleistung der Kühlmittelpumpe und die Lüfterdrehzahl zu klein.
- Wenn die Kühlwassertemperatur steigt, wirkt der Retarder besser.
- Beim Benutzen von Retardern verschleißt der Bremsbelag schneller.

**35.(6175)**

**1 Punkt**

**Wie können Sie die Wirkung der Motorbremse erhöhen?**

- Sie schalten in einen niedrigeren Gang.
- Sie schalten in einen höheren Gang.
- Sie nutzen eine vorhandene Differentialsperre.
- Sie stellen den Geschwindigkeitsbegrenzer auf eine niedrigere Geschwindigkeit.

**36.(68746)**

**1 Punkt**

**Welche Aussage zur Dauerbremse stimmt?**

- Die Dauerbremse bremst den Anhänger ab, damit der Zug gestreckt bleibt.
- Die Dauerbremse ist eine Feststellbremse.
- Die Dauerbremse ist eine Hilfsbremsanlage für die Feststellbremse.
- Die Dauerbremse schont die Betriebsbremse.

**37.(68684)**

**2 Punkte**

**Bremsen: Sie befahren eine Gefällstrecke.**

**Welche Aufgaben hat hier die Dauerbremsanlage?**

- auf langen Gefällstrecken die Geschwindigkeit gleich halten oder verringern
- das Fahrzeug im Notfall bis zum Stillstand abbremsen
- eine Überhitzung der Betriebsbremse verhindern
- höhere Geschwindigkeiten im Fahrbetrieb ermöglichen
- ein Überbremsen des Anhängers verhindern

**38.(67642)**

**1 Punkt**

**Wann wird die Dauerbremse benutzt?**

- auf langen, steilen Gefällstrecken
- beim Stop-and-Go-Verkehr
- beim Befahren von Steigungen
- bei schlechten Fahrbahnverhältnissen oder kritischen Witterungsverhältnissen (z. B. Schnee, Wasserglätte)



**39.(6272)**

**1 Punkt**

**Ab welchem zulässigen Gesamtgewicht müssen Omnibusse eine Dauerbremse haben?**

- mehr als 5,5 t
- mehr als 7,5 t
- mehr als 12 t
- mehr als 3,5 t

**40.(6196)**

**2 Punkte**

**Welche Aufgaben hat die Feststellbremse?**

- das Fahrzeug gegen Wegrollen sichern
- die Betriebsbremse entlasten
- den Bremsdruck feststellen
- den Fahrer beim Anfahren unterstützen
- die Bremswirkung gleichmäßig auf alle Räder verteilen

**41.(6190)**

**2 Punkte**

**Was ist eine Dauerbremsanlage?**

- eine verschleißfreie Bremse zur Entlastung der Betriebsbremse
- eine Bremsanlage, die man dauernd betätigen muss
- eine im Fahrzeug eingebaute Bremsanlage, die automatisch immer aktiv ist
- ein Retarder
- Eine Bremsanlage, welche die Betriebsbremse ersetzt.

**42.(6188)**

**1 Punkt**

**Was ist eine "Dauerbremse"?**

- Feststellbremse
- Trommelbremse
- Retarder
- Scheibenbremse

43.(6186)

1 Punkt

**Was geschieht in technischer Hinsicht bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe, wenn die Motorbremse vom Fahrer betätigt wird?**

- Eine Klappe im Auspuffkrümmer wird geschlossen, der Einspritzvorgang im Motor wird nicht verändert.
- Die Nockenwelle wird soweit verdreht, dass der Ansaugtakt den Arbeitstakt im Motor überlagert.
- Der Einspritzpunkt wird um 180 Grad verschoben.
- Eine Klappe im Auspuffkrümmer wird geschlossen und das Einspritzsystem auf Nullförderung gestellt.

44.(6120)

1 Punkt

**Welche technische Bremseinrichtung ist keine Dauerbremse?**

- die Auspuffklappen-Bremse
- die Magnetpulver-Trommelbremse
- die Wirbelstrom-Bremse (Retarder)
- eine Kombination aus Auspuffklappenbremse und Wirbelstrombremse (Retarder).

45.(66755)

1 Punkt

**Warum brauchen Kraftfahrzeuge mit Verbrennungsmotor ein Getriebe?**

- Ohne Getriebe kann man nicht anhalten.
- Der Motor würde sonst nicht seine höchste Leistung erreichen.
- Um die Motorleistung zu erhöhen.
- Die Motorkraft wird für jeden Fahrbetrieb angepasst.

46.(6200)

1 Punkt

**Was bedeutet "Gänge überspringen" beim Schalten?**

- Der Kraftfahrer schaltet immer wieder von der großen Schaltgruppe in die kleine Schaltgruppe.
- Der Kraftfahrer überspringt bei einem Schaltvorgang 1 oder mehrere Gänge.
- Der Kraftfahrer betätigt bei jedem Gangwechsel das Gaspedal.
- Der Kraftfahrer betätigt bei jedem Gangwechsel 2-mal das Kupplungspedal.

**47.(6198)**

**1 Punkt**

**Sie fahren auf ebener Landstraße. Geschwindigkeit: 60 km/h**

**Sie wollen den niedrigsten Kraftstoffverbrauch erreichen.**

**Welchen Gang legen Sie ein?**

- den höchsten möglichen Gang
- den kleinsten möglichen Gang
- einen mittleren Gang
- Man muss ständig die Gänge wechseln, um eine hohe Drehzahl des Motors zu halten.

**48.(6202)**

**1 Punkt**

**Welches Verhältnis von Aufprallenergie zu Geschwindigkeit ist richtig?**

- 2 x Geschwindigkeit = 4 x Aufprallenergie
- 2 x Geschwindigkeit = 2 x Aufprallenergie
- Die Aufprallenergie ist immer gleich der Geschwindigkeit.
- Bis 35 km/h bleibt die Aufprallenergie konstant, ab dann halbiert sie sich.

**49.(6201)**

**1 Punkt**

**Sicherheit: Welche Aussage zum Elektronischen Stabilitätsprogramm (ESP) ist richtig?**

- ESP erhöht die Sicherheit bei Kurvenfahrten.
- ESP verringert die Lenkkräfte bei voll beladenem Fahrzeug.
- ESP kann die Traktion der Antriebsräder erhöhen.
- Fahrzeuge mit ESP haben bei Nässe einen viel kürzeren Bremsweg.

**50.(68614)**

**1 Punkt**

**Bremsen: Ihr Fahrzeug hat einen hydrodynamischen Retarder.**

**Welche Aussage zur Benutzung des Retarders ist richtig?**

- Wenn man den Betätigungshebel loslässt, geht der Retarder automatisch wieder in die Nullstellung zurück.
- Die Motordrehzahl darf nicht zu niedrig sein.
- Dieser Retarder wirkt ausschließlich auf die Vorderachse.
- Die Benutzung dieses Retarders erhöht den Bremsbelag-Verschleiß.

51.(68596)

2 Punkte

**Die Betriebsbremse wird sehr lange ohne Unterbrechung benutzt.**

**Welche Schwierigkeiten können auftreten?**

- Nachlassen der Bremswirkung durch Fading
- Überhitzung und Ausfall der Bremsanlage
- Druckluftabfall durch übermäßige Erwärmung der Bremsanlage
- Abnutzung der Bremsscheiben durch übermäßige Bildung von Kondenswasser
- Dampfblasenbildung im Vorratsbehälter und Öffnen des Überdruckventils

52.(90874)

1 Punkt

**Die Kühlwassertemperatur steigt.**

**Was kann der Grund sein?**

- Das Fahrzeug hat Ladung und fährt lange Zeit mit schleifender Fahrkupplung.
- Falsch eingestellte ALB.
- Bei Fahrten bergab im Anhängerbetrieb wird zu viel Kraftstoff eingespritzt.
- Dauerhafte Benutzung des hydrodynamischen Retarders bei niedriger Motordrehzahl.

53.(90870)

1 Punkt

**Sie betätigen das Entwässerungsventil eines Druckluft-Vorratsbehälters an der Bremsanlage.**

**Wie erkennen Sie, dass der Lufttrockner defekt ist?**

- Austritt von sehr heißer Luft
- Andauernde Signaltöne in kurzen Intervallen
- Flüssigkeit tritt beim Betätigen des Entwässerungsventils aus.
- starker Luftaustritt am Überdruckventil

54.(68745)

2 Punkte

**Sicherheit: Ihr Linienbus hat eine gebrochene Antriebswelle. Sie können nicht von einer Bushaltestelle losfahren.**

**Wie müssen Sie das Fahrzeug sichern?**

- einschalten des Warnblinklichts
- die Fahrzielanzeige auf "Werkstattfahrt" stellen
- mindestens 2 Fahrgäste zur Sicherung des nachfolgenden Verkehrs einteilen
- sofort im Unternehmen anrufen und Sicherungsmaterial anfordern
- Feststellbremse betätigen

55.(68615)

1 Punkt

**Beim Betätigen der Betriebsbremsanlage gibt es einen hörbaren Druckluftverlust.**

**Welche Maßnahme ist richtig?**

- Weiterfahren. Bei modernen Fahrzeugen mit Vierkreis-Schutzventilen ist eine Weiterfahrt problemlos möglich.
- Anhalten. Ein Weiterfahren ohne Prüfung des Druckluftverlustes ist verboten.
- Weiterfahren. Die Leistung des Kompressors ist ausreichend. Man kann problemlos weiterfahren.
- Wenn sich die Vorratsanzeige nicht verändert, kann man weiterfahren.

56.(66753)

2 Punkte

**Die Kupplung rutscht.**

**Was kann die Ursache sein?**

- zu kleiner Gang eingelegt
- verölzte Kupplungsscheibe
- zu hohe Motortemperatur
- verschlissene Kupplungsscheibe
- Rückholfeder vom Pedal gebrochen

57.(6222)

2 Punkte

**Bremsen: Sie fahren ein Fahrzeug mit Schaltgetriebe. Die Betriebsbremse ist defekt.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Fahrpedal nur leicht betätigen, um die Motorbremse zu nutzen.
- durch Einsatz des Retarders und Zurückschalten die Geschwindigkeit reduzieren
- vorsichtig weiterfahren und sofort Notfallkräfte anfordern
- Sofern vorhanden, versuche ich, das Fahrzeug in einer Notfallspur zum Stehen zu bringen.
- den Rückwärtsgang einlegen

58.(6217)

1 Punkt

**Welche Reihenfolge ist bei einem Radwechsel richtig?**

- Fahrzeug sichern - Radmuttern lösen - Fahrzeug anheben - Ersatzrad montieren - Fahrzeug absenken - Radmuttern nachziehen
- Radmuttern lösen - Fahrzeug anheben - Fahrzeug sichern - Ersatzrad montieren - Fahrzeug absenken - Radmuttern nachziehen
- Fahrzeug sichern - Radmuttern lösen - Fahrzeug anheben - Ersatzrad montieren - Radmuttern nachziehen - Fahrzeug absenken
- Fahrzeug anheben - Radmuttern lösen - Fahrzeug sichern - Ersatzrad montieren - Radmuttern nachziehen - Fahrzeug absenken

59.(6213)

1 Punkt

**Welche Aussage zur Motortemperatur ist richtig?**

- Wenn man nach Kaltstart schonend warm fährt, hält man den Verschleiß geringer.
- Je niedriger die Kühlwassertemperatur ist, desto günstiger kann der Motor arbeiten.
- Motorbetrieb im unteren Temperaturbereich vermindert Verschleiß und Kraftstoffverbrauch.
- Durch Warmlaufenlassen im Stand nutzt man die Zeit der Abfahrkontrolle besser.

60.(6211)

1 Punkt

**Das Abgas eines Dieselmotors ist schwarz.**

**Was kann die Ursache sein?**

- verstopfter Kraftstofffilter
- zu hohe Cetanzahl des Dieselmotors
- falscher Einspritzzeitpunkt
- Einspritzmenge zu gering

61.(6122)

1 Punkt

**Was deutet im Fahrbetrieb auf einen verschmutzten Luftfilter hin?**

- geringe Motorleistung und schwarze Abgastrübung
- geringe Motorleistung verbunden mit weißem Auspuffqualm
- schlechte Gasannahme und überhöhte Leerlaufdrehzahl des Motors
- zu niedriger Öldruck und Motoraussetzer mit Leistungsverlust

62.(6092)

1 Punkt

**Sicherheit: In einem Kraftomnibus (KOM) darf kein Gepäck im Durchgang stehen.**

**Wer ist dafür verantwortlich?**

- der Fahrgast, der Gepäck mitgebracht hat
- alle Fahrgäste
- der Fahrer
- der Hersteller des KOM

63.(68690)

2 Punkte

**Ihr Fahrzeug hat eine elektronische Fahrdynamikregelung (ESP).**

**Was kann in kritischen Situationen passieren?**

- Wenn die Räder bei Glätteis die Haftreibung auf der Fahrbahn verlieren, ist die Wirkung eines ESP-Systems stark eingeschränkt.
- Wenn das ESP-System technisch gut funktioniert, dann bleibt das Fahrzeug auch bei schlechten Wetterverhältnissen immer zuverlässig stabil.
- Bei schlechten Wetterverhältnissen kann das ESP-System nicht immer richtig auf einzelne Räder einwirken.
- Ein Fahrer kann sich immer darauf verlassen, dass ein technisch einwandfrei funktionierendes ESP-System die Stabilität des Fahrzeuges gewährleistet.
- Bei trockener Straße hat ein ESP-System keine Wirkung.

64.(68674)

1 Punkt

**Welche Maßnahme darf man nie zur Fließverbesserung von Dieseldieselkraftstoff machen?**

- Superbenzin als Fließverbesserer in den Tank geben
- Sommer-Diesel gegen Winter-Diesel austauschen
- Fahrzeug mit Kraftstoffvorwärmer nachrüsten
- Wärmedämmung des Tanks

65.(68665)

1 Punkt

**Welche Maßnahme darf man nie zur Fließverbesserung von Dieseldieselkraftstoff machen?**

- Superbenzin als Fließverbesserer in den Tank geben
- Sommer-Diesel gegen Winter-Diesel austauschen
- Fahrzeug mit Kraftstoffvorwärmer nachrüsten
- Wärmedämmung des Tanks

66.(68616)

1 Punkt

**Welche Aussage der Abgasnorm für Dieselfahrzeuge ist richtig?**

- Ein Euro-5-Fahrzeug hat geringere Schadstoffwerte als ein Euro-3-Fahrzeug.
- Ein Euro-3- Fahrzeug hat geringere Schadstoffwerte als ein Euro-5-Fahrzeug
- Ein Euro-4-Fahrzeug hat geringere Schadstoffwerte als ein Euro-6-Fahrzeug
- Der Schadstoffausstoß ist zwischen allen Euro-Normen gleich groß.

67.(6229)

1 Punkt

**Welches Verhalten erhöht die schädlichen Abgase eines Kraftfahrzeuges?**

- regelmäßige Kontrolle des Luftdruckes
- Wechselintervalle des Luftfilters nicht beachten
- im elastischen Drehzahlbereich fahren
- die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten einhalten

68.(6225)

1 Punkt

**Welche Ursache kann bei niedrigen Außentemperaturen zum Ausfall der Diesel-Kraftstoffanlage führen?**

- Die Cetanzahl des Kraftstoffes ist zu niedrig.
- Es wurde mit zu niedriger Betriebstemperatur des Motors gefahren.
- Die Oktanzahl des Kraftstoffes ist zu hoch.
- Durch Paraffinausscheidung des Dieseldieselkraftstoffes verstopfen die Filter.

69.(6130)

2 Punkte

**Wie kann die Paraffinausscheidung des Dieseldieselkraftstoffes verhindert werden?**

- Benzin als Fließverbesserer beifügen
- im Winter mit Winterdiesel fahren
- häufig mit halbvollem Tank fahren
- dem Diesel Additive beimischen
- durch den Einbau einer Kraftstoff-Wärme-Pumpe

70.(68675)

2 Punkte

**Welche Fahrwiderstände wirken sich auf den Kraftstoffverbrauch aus?**

- elektrischer Widerstand
- Kohleschicht-Widerstand
- Rollwiderstand
- Ohmscher Widerstand
- Luftwiderstand



71.(68663)

1 Punkt

**Was erhöht den Kraftstoffverbrauch?**

- rechtzeitiges Hochschalten
- ständiger Einsatz der Motorbremse
- zu geringer Reifendruck auf der Vorderachse
- Einsatz von synthetischem Motoröl

72.(68594)

1 Punkt

**Wie kann man Kraftstoff einsparen?**

- möglichst spätes Schalten
- nie schneller als 50 km/h fahren
- bergab ohne Gang fahren
- Rollphasen nutzen

73.(6387)

2 Punkte

**Was beeinflusst den Kraftstoffverbrauch eines Fahrzeugs?**

- die Fahrweise des Fahrers
- der richtige Reifendruck
- die Einstellung des Lenkrads
- die Sitzeinstellung
- die ordnungsgemäße Ladungssicherung

74.(6315)

1 Punkt

**Wie fahren Sie mit Ihrem Fahrzeug kraftstoffsparend auf einer ebenen Landstraße?**

- Sie fahren mit hoher Drehzahl.
- Sie fahren im höchstmöglichen Gang.
- Sie fahren im kleinstmöglichen Gang.
- Sie fahren möglichst mit Drehzahlen über 2.000 U/min.

75.(6240)

1 Punkt

**Welche Aussage trifft auf einen nach Herstellerangaben eingestellten Reifenluftdruck zu?**

- Die Lebensdauer des Reifens ist am niedrigsten.
- Die Lebensdauer des Reifens ist am höchsten.
- Der Reifendruck hat keine Auswirkung auf das Fahrverhalten.
- Der Reifendruck kann ohne Auswirkungen bis zu einem Bar von den Herstellerangaben abweichen.

**76.(6238)**

**1 Punkt**

**Welchen Fahrwiderstand kann man durch regelmäßige Wartung beeinflussen?**

- Bremswiderstand
- Rollwiderstand
- Steigungswiderstand
- Beschleunigungswiderstand

**77.(6236)**

**1 Punkt**

**Wie beschleunigen Sie ein Fahrzeug mit Schaltgetriebe schnell und wirtschaftlich?**

- beim Schalten möglichst Gänge überspringen
- Beschleunigung mit halber Motorlast und Schalten mit hoher Drehzahl
- die Gänge möglichst vollständig ausfahren - im roten Bereich des Drehzahlmessers schalten
- Beschleunigung mit voller Motorlast und maximaler Drehzahl in kurzen Schaltsprüngen

**78.(6234)**

**1 Punkt**

**Welche der Aussage trifft auf eine wirtschaftliche Fahrweise zu?**

- Mit einer wirtschaftlichen Fahrweise reduziert man den Kraftstoffverbrauch.
- Wenn man viel schaltet und bremst, dann reduziert man den Fahrzeugverschleiß und damit die Reparatur- und Wartungskosten.
- Eine wirtschaftliche Fahrweise verlängert die Fahrzeiten.
- Eine wirtschaftliche Fahrweise erhöht leicht den Reifenverschleiß im Anhängerbetrieb.

**79.(6233)**

**1 Punkt**

**In welcher Situation kann der Fahrer eines Kraftfahrzeuges auf höhere Drehzahlen verzichten?**

- Er fährt auf eine größere Steigung zu.
- Er will überholen.
- Er rollt auf ebener Landstraße dahin.
- Er befindet sich im schweren Gelände.

80.(6232)

1 Punkt

**In welcher Situation ist ein Schaltvorgang in der Regel nicht erforderlich?**

- Sie fahren auf eine größere Steigung zu.
- Sie wollen überholen.
- Sie fahren mit Ihrem Fahrzeug auf ebener Landstraße.
- Sie befinden sich in schwerem Gelände.

81.(90708)

1 Punkt

**Wie verändert sich der Fahr-Radius in einer Kurve mit eingelegter Differentialsperre?**

- Er verkleinert sich.
- Eine Kurvenfahrt mit eingelegten Sperren ist nicht möglich.
- Er vergrößert sich.
- Er bleibt gleich.

82.(68735)

2 Punkte

**Bei schlechtem Wetter wird die Unfallgefahr größer.**

**Wie kann man hier die Unfallgefahr verringern?**

- Geschwindigkeit anpassen, bei dichtem Nebel Sicherheitsabstand zum Vordermann verringern
- Geschwindigkeit anpassen, bei Sichtweite unter 100 m Nebelschlussleuchte einschalten
- Sicherheitsabstand vergrößern, Geschwindigkeit anpassen, Aufmerksamkeit erhöhen
- Sicherheitsabstand vergrößern, Geschwindigkeit anpassen, Aufmerksamkeit verringern
- Sicherheitsabstand vergrößern, Geschwindigkeit verringern, bei Nebel öfter Scheibenwischer betätigen

83.(6248)

1 Punkt

**Welche Auswirkung hat das Bremsen in einer Kurve?**

- Die Seitenführungskräfte der Räder nehmen ab.
- Die Fliehkraft steigt mit sinkender Geschwindigkeit.
- Die Lenkfähigkeit des Fahrzeuges nimmt zu.
- Das Gepäck rutscht zum Kurvenmittelpunkt.

84.(6261)

1 Punkt

**Welche Getriebeübersetzung ist wirtschaftlich?**

- hohe Motordrehzahl - hohe Geschwindigkeit
- niedrige Motordrehzahl - hohe Geschwindigkeit
- hohe Motordrehzahl - niedrige Geschwindigkeit
- jede, weil Dieselmotoren ein ausreichend hohes Drehmoment haben

85.(68595)

1 Punkt

**Ihr Fahrzeug hat ein halbautomatisches Getriebe mit einer hydraulischen Kupplung.**

**Wie wird die Kraft übertragen?**

- mithilfe von Bremsscheiben
- mit Planetengetrieben
- mit Bremsflüssigkeit
- mit speziellem Hydrauliköl

86.(68688)

1 Punkt

**Sie nähern sich mit Ihrem Omnibus im Linienverkehr innerorts einer unübersichtlichen, scharfen Rechtskurve.**

**Welche Fahrweise ist am besten geeignet, um Fahrgäste nicht zu gefährden?**

- In die Kurve hinein fahren, dann gleichmäßig abbremesen, weil die Fahrgäste so nur wenig Seitenkräfte bemerken.
- Schnell weiter fahren, weil man in allen Kurven in Deutschland mindestens 25 km/h fahren kann.
- Beim Einfahren nicht ruckartig lenken, um stehende Fahrgäste nicht zu gefährden.
- Auf der Gegenfahrbahn fahren, damit die Kurve nicht so gefährlich ist.

87.(68619)

1 Punkt

**Sie fahren mit Ihrem Fahrzeug auf einer engen Straße, die an den Seiten überhängende Felsen hat.**

**Was müssen Sie beachten?**

- Das Fahrzeug kann bei einer unebenen Fahrbahn ins Schwanken geraten und seitlich anschlagen.
- Durch Engstellen soll man nicht fahren.
- Durch Engstellen soll man schnell fahren, um den nachfolgenden Verkehr nicht zu behindern.
- Wenn es zu eng wird, soll man das Fahrzeug wenden.

88.(6339)

1 Punkt

**Welche Aussage beim Abfahren von Haltestellen ist richtig?**

- Geschlossene Türen berechtigen mich zur sofortigen Abfahrt. Ich muss nicht auf den Verkehr achten.
- Bussen im Linienverkehr und Schulbussen ist das Abfahren von gekennzeichneten Haltestellen zu ermöglichen.
- Busse haben beim Abfahren von Haltestellen immer Vorfahrt.
- Nach 3-maligem Blinken müssen alle nachfolgenden Verkehrsteilnehmer anhalten, damit der Bus abfahren kann

89.(6338)

1 Punkt

**Welche Fahrbewegungen sind nach dem Abfahren von einer Haltestelle zu vermeiden?**

- abwechselnd beschleunigen und abbremsen
- Eingliedern in den nachfolgenden Verkehr
- Beschleunigung wegen einer Lücke im nachfolgenden Verkehr
- starkes Abbremsen zur Vermeidung eines Unfalls

90.(6337)

1 Punkt

**Welche Fahrbewegungen sind nach dem Abfahren von einer Haltestelle zu vermeiden?**

- gleichzeitig stark beschleunigen und einlenken
- Eingliedern in den nachfolgenden Verkehr
- Beschleunigung wegen einer Lücke im nachfolgenden Verkehr
- Wenden in eine andere Fahrtrichtung

91.(90863)

1 Punkt

**Sie fahren einen Linienbus.**

**Müssen Sie vor dem Anfahren aus einer Haltestelle prüfen, ob behinderte Fahrgäste einen Sitzplatz haben?**

- Ja, aber nur wenn die Behinderung für den Fahrer beim Zustieg eindeutig zu sehen ist.
- Der Fahrer muss sich immer vor Fahrtbeginn davon überzeugen, dass die Fahrgäste sitzen oder einen festen Halt haben.
- Ja, aber nur wenn der Behinderte einen Betreuer und einen Schwerbehindertenausweis hat.
- Die Pflicht zur Prüfung betrifft nur die ausgeschilderten Behindertenplätze.

92.(68689)

1 Punkt

**Sie fahren auf einer 3-spurigen Bundesautobahn. Alle Fahrgäste in Ihrem Reisebus sitzen.**

**Welche/n Fahrstreifen dürfen Sie benutzen, wenn die Verkehrsdichte dies erlaubt?**

- nur den rechten Fahrstreifen
- nur die 2 rechten Fahrstreifen
- alle 3 Fahrstreifen
- nur den mittleren Fahrstreifen

93.(6451)

1 Punkt

**Fahrt mit einem Kraftomnibus (KOM) im Winter:**

**Was muss der Fahrer besonders beachten?**

- nichts, weil es keine Vorschriften zum Winterdienst gibt
- dass keine Wintersportgeräte in das Fahrzeug mitgenommen werden
- dass die Ein- und Ausstiege frei von Schnee und Eis sind
- dass die Temperatur im KOM immer gleich ist

94.(90864)

1 Punkt

**Der Fahrer eines Reisebusses hat Pause.**

**Darf der Bus am Haltestellenzeichen parken?**

- Ja, das ist erlaubt.
- Nein, es sei denn, dass das Warnblinklicht eingeschaltet ist.
- Ja, aber nur wenn Ziel- und Streckenschilder entfernt wurden.
- Nein, das ist grundsätzlich nicht erlaubt.

95.(6443)

1 Punkt

**Sie stehen mit Ihrem Linienbus an der Haltestelle und möchten losfahren. An der Haltestelle warten mehrere Personen auf andere Busse oder sind gerade ausgestiegen.**

**Was müssen Sie bei der Abfahrt beachten?**

- Abfahrende Busse haben immer Vorfahrt, ich muss auf nichts achten.
- Bei mehr als 5 Personen an einer Haltestelle muss ich die Leitstelle anrufen.
- Darauf achten, dass niemand vor dem Bus die Straße überquert oder vor dem Fahrzeug ist.
- Kurz hupen und Gas geben, damit die Personen wissen, dass man anfährt.

96.(6112)

1 Punkt

**Welches Fahrverhalten führt häufig zum Sturz ausstiegsbereiter Fahrgäste?**

- gleichzeitig leichte Lenkbewegungen und gemäßigtes Bremsen
- ruckartige Lenkbewegungen und starkes Bremsen zur Verminderung der Geschwindigkeit
- längeres Schleifenlassen der Kupplung beim Herunterschalten zur Verminderung der Geschwindigkeit
- Einsatz der Dauerbremse zur Verminderung der Geschwindigkeit

97.(68736)

1 Punkt

**Sie wollen mit dem Bus abbiegen.**

**Welches Fahrverhalten ist falsch?**

- Überstreichen von Sperrflächen mit Teilen der Karosserie
- Überstreichen von Gehwegen mit Teilen der Karosserie
- Überfahren von Gehwegen
- Überstreichen von Fahrstreifenbegrenzungen mit Teilen der Karosserie

98.(6342)

1 Punkt

**Sie müssen beim Abbiegen mit dem vorderen Fahrzeugüberhang über den Gehweg schwenken.**

**Worauf müssen Sie besonders achten?**

- Auf nichts, weil Überschwenken nicht erlaubt ist.
- Auf nichts, weil Fußgänger immer mit einem Überschwenken von Bussen über Gehwege rechnen müssen.
- Nur auf Kinder mit Fahrrädern.
- Auf alle Personen/Personengruppen, die diesen Gehweg benutzen könnten.

99.(6349)

1 Punkt

**Welches Fahrverhalten ist richtig beim Verlassen von Buscaps?**

- Blinker setzen, schnittiges Ausfahren, um Fahrzeit einzusparen
- keinen Blinker setzen, da die Abfahrt in gerader Fahrtrichtung erfolgt und Busse bei der Ausfahrt Vorrang haben
- den Blinker setzen, nachfolgenden Verkehr beachten; bei entsprechender Lücke in den Verkehr einordnen
- keinen Blinker setzen, da Busse Vorrang haben; bei entsprechender Lücke in den Verkehr einordnen

100.(6347)

1 Punkt

**Welches Fahrverhalten beim Anfahren von Buscaps ist richtig?**

- Blinker setzen, schnittiges Anfahren
- Blinker setzen nicht nötig, möglichst flachen Anfahrtswinkel wählen.
- Blinker setzen, möglichst flachen Anfahrtswinkel wählen
- Keinen Blinker setzen, möglichst flachen Anfahrtswinkel wählen

**101.(6345)**

**2 Punkte**

**Welche Verhaltensweisen beim Einfahren in Haltestellenbuchten sind richtig?**

- zügig einfahren, um Verspätungen zu vermeiden
- immer mit Warnblinkanlage einfahren
- Vorsichtig an die Haltestelle heranfahren
- Fahrgäste, die aussteigen wollen, bereits beim Annähern auffordern, die Sitzplätze freizugeben, um Verspätungen zu vermeiden
- so nah wie möglich an die Bordsteinkante heranfahren

**102.(6124)**

**2 Punkte**

**Welche Verhaltensweisen sind beim Verlassen von Haltestellenbuchten richtig?**

- Wenn die Türen geschlossen sind, sofort zügig losfahren. Auf nachfolgenden Verkehr muss nicht geachtet werden, da Busse Vorfahrt haben.
- Warten, bis alle Fahrgäste einen Sitzplatz haben.
- Fahrtrichtungsanzeiger (Blinker) setzen
- Fahrgäste auf die Anschnallpflicht hinweisen
- nachfolgenden Verkehr beachten

**103.(24942)**

**1 Punkt**

**Wieviel Meter fährt ein Kfz in einer Sekunde bei 100 km/h?**

**Angabe in Meter:** \_\_\_\_\_

**104.(6375)**

**1 Punkt**

**Worauf muss der Fahrer eines Kraftomnibusses (KOM) bei der Tür-Bedienung achten?**

- Bei einer Tür ohne Einklemmschutz: dass Fahrgäste nicht eingeklemmt werden
- Er muss auf nichts achten, weil die Türen eines modernen KOM ausreichende Sicherheits- und Meldetechnik haben.
- Der Fahrer muss gravierende Sicherheitsmängel protokollieren, damit sie bei der nächsten Hauptuntersuchung beseitigt werden können.
- Er hat keine besondere Verantwortung gegenüber den Fahrgästen, seine Hauptaufgabe ist die Einhaltung der Verkehrssicherheit.



**105.(6351)**

**1 Punkt**

**Wie können Sie Verspätungen im Fahrplan ausgleichen?**

- leichtes Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- von der Linienstrecke abweichen
- zügiges Bedienen von Haltestellen, zügiges Verkaufen der Fahrscheine
- keine Fahrscheine mehr verkaufen

**106.(6350)**

**2 Punkte**

**Welche Möglichkeiten haben Sie, Verspätungen im Fahrplan auszugleichen?**

- leichtes Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- auf Pausen verzichten
- zügiges Bedienen von Haltestellen
- Einstellung des Zahlgeschäftes
- zügiges Verkaufen der Fahrscheine

**107.(6118)**

**1 Punkt**

**Wieviel Meter fährt ein Kfz in einer Sekunde bei 100 km/h?**

- 10 Meter
- 28 Meter
- 36 Meter
- 60 Meter

**108.(68748)**

**1 Punkt**

**Sie fahren im Linienverkehr. An der nächsten Haltestelle möchte eine junge Frau mit Kinderwagen einsteigen.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Sie bestimmen einen Fahrgast, dass er der Frau beim Einstieg helfen soll.
- Die Frau muss allein in der Lage sein, einzusteigen, ich brauche nichts tun.
- Sie sichern die Kasse und bieten der Frau Ihre Hilfe an.
- Sie sagen der Frau über das Bordmikrofon, dass sie schnell einsteigen soll. Sie wollen eine Verspätung verhindern.

109.(6440)

1 Punkt

**Sie fahren im Linienverkehr. An der nächsten Haltestelle steht eine alte und gebrechliche Person. Sie schaut sich Hilfe suchend um.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Sie sagen einem Fahrgast, dass er der Person beim Einstieg helfen soll.
- Die Person wird den Einstieg in den Bus alleine schaffen. Sie ist auch alleine zur Haltestelle gekommen.
- Sie helfen der Person beim Einsteigen.
- Sie sagen der Person über das Bordmikrofon, dass sie schnell einsteigen soll. Sie wollen eine Verspätung verhindern.

110.(6353)

2 Punkte

**Welche Umstände verlangen eine rechtzeitige Reduzierung der Geschwindigkeit?**

- Fahrgäste sind zum Ausstieg bereits aufgestanden.
- Die Polizei überwacht die allgemeine Verkehrssituation.
- Es befinden sich viele Umsteiger unter den wartenden Fahrgästen.
- Es befinden sich keine Fahrgäste an der Haltestelle.
- An der Haltestelle befinden sich viele Personen.

111.(19652)

1 Punkt

**Ein Fahrer befördert behinderte Menschen.**

**Welche zusätzlichen Aufgaben hat der Fahrer?**

- Hilfestellung beim Ein- und Aussteigen, immer 50% Nachlass auf das Beförderungsentgelt
- nur Hilfestellung beim Einsteigen, weil der Ausstieg meist allein erfolgen kann
- keine Hilfestellungen erforderlich, weil Behinderte immer eine Begleitung haben
- Hilfestellung beim Ein- und Aussteigen, ggf. Haltestellen mehrfach ansagen

112.(6355)

2 Punkte

**Welche zusätzlichen Aufgaben hat der Fahrer bei der Beförderung von Behinderten?**

- den Rollstuhl immer im Gepäckraum verstauen
- nur Hilfestellung beim Einsteigen, weil erfahrungsgemäß der Ausstieg allein erfolgen kann
- keine Hilfestellungen erforderlich, weil Behinderte immer in Begleitung unterwegs sind
- Hilfestellung beim Ein- und Aussteigen, ggf. mehrfaches Ausrufen der Haltestellen
- vor der Abfahrt prüfen, ob gehbehinderte Fahrgäste einen Sitzplatz haben

113.(90865)

2 Punkte

**Welche Aussagen über Türschließsysteme sind richtig?**

- Türen von Kraftomnibussen werden immer elektrisch betätigt.
- Die Schließkraft muss möglichst hoch sein.
- Die Schließkraft muss begrenzt sein, damit Fahrgäste nicht eingeklemmt werden können.
- Der Fahrer muss die Schließkraft der Türen täglich neu einstellen.
- Der Fahrer hat die Funktion des Türschließsystems regelmäßig zu prüfen.

114.(6422)

1 Punkt

**Welche Aussage über Tür-Schließ-Systeme ist richtig?**

- Türen von Kraftomnibussen werden immer elektrisch betätigt.
- Die Schließkraft muss möglichst hoch sein.
- Die Schließkraft muss begrenzt sein, damit Fahrgäste nicht eingeklemmt werden können.
- Der Fahrer muss die Schließkraft der Türen täglich neu einstellen.

115.(90862)

1 Punkt

**Welche Aussage über die Not-Ausstiege in Kraftomnibussen ist richtig?**

- Besondere Einrichtungen zum Öffnen der Not-Ausstiege und Betriebstüren müssen gekennzeichnet und betriebsbereit sein.
- Vor der Fahrt muss der Fahrer die Fahrgäste über die Lage und den Gebrauch der Not-Ausstiege informieren. Sitzplätze vor Not-Ausstiegen müssen frei sein.
- Reisebusse haben immer 4 Not-Ausstiege: 2 bei der vorderen Tür, 1 bei der Bordküche und 1 im Heck des Fahrzeugs.
- Eine besondere Kennzeichnung der Not-Ausstiege ist nicht erforderlich, weil jeder Fahrgast sie gut sehen kann.

116.(68747)

1 Punkt

**Wie sollte man auf einer glatten Fahrbahn anfahren?**

- In einem niedrigen Gang mit möglichst hohen Drehzahlen; dabei die Kupplung schleifen lassen.
- In einem niedrigen Gang mit niedrigsten Drehzahlen; dabei die Kupplung möglichst sanft und dosiert betätigen.
- In einem mittleren Gang mit hoher Drehzahl; eine zusätzlich schleifende Kupplung bedeutet die beste Traktion.
- Im kleinsten Gang mit höchster Drehzahl drehen die Räder am besten durch. Das bedeutet bestes Vorankommen.

117.(68710)

1 Punkt

**Fahren: Wovon ist der Luftwiderstand bei einem Bus abhängig?**

- von der gefahrenen Geschwindigkeit
- von der Anzahl der Fahrgäste
- vom Schwerpunkt des Busses
- von den zulässigen Achslasten

118.(67641)

1 Punkt

**Was kann passieren, wenn die Fliehkraft an einem Bus die Seitenführungskräfte der Reifen übersteigt?**

- Das Fahrzeug schleudert oder es kippt um.
- Der Luftwiderstand wird größer.
- Die Räder an der Antriebsachse blockieren.
- Der Rollwiderstand wird größer.

119.(67056)

1 Punkt

**Fahren: Wovon ist der Luftwiderstand bei einem KOM abhängig?**

- von der gefahrenen Geschwindigkeit
- von der Anzahl der Fahrgäste
- von dem Schwerpunkt des KOM
- von den zulässigen Achslasten

120.(6431)

1 Punkt

**Sie fahren auf einer Steigungsstrecke bei glatter Fahrbahn.**

**Was muss man beachten?**

- Das Fahrzeug soll so beladen werden, dass mindestens 65 % der Gesamtmasse auf den gelenkten Rädern ist. Grund: Untersteuern vermeiden.
- Der Fahrer soll rechtzeitig Traktionshilfen zuschalten, bei Bedarf Schneeketten auflegen und am Berg möglichst wenig schalten.
- Die Motordrehzahl soll nicht weniger als 1.700 1/min sein.
- Bei modernen Kraftfahrzeugen muss man nichts Besonderes beachten, weil die Elektronik das Fahrzeug fahrstabil hält.

121.(6421)

1 Punkt

**Welche Aussage über die Not-Ausstiege in Kraftomnibussen ist richtig?**

- Besondere Einrichtungen zum Öffnen der Not-Ausstiege und Betriebstüren müssen gekennzeichnet und betriebsbereit sein.
- Vor der Fahrt muss der Fahrer die Fahrgäste über die Lage und den Gebrauch der Not-Ausstiege informieren. Sitzplätze vor Not-Ausstiegen müssen frei sein.
- Reisebusse haben immer 4 Not-Ausstiege: 2 bei der vorderen Tür, 1 bei der Bordküche und 1 im Heck des Fahrzeugs.
- Eine besondere Kennzeichnung der Not-Ausstiege ist nicht erforderlich, weil jeder Fahrgast sie gut sehen kann.

122.(6373)

2 Punkte

**Wie verändert sich beim Bremsen die Belastung der Achsen?**

- Die Hinterachse wird belastet.
- Die Belastung der Vorder- und Hinterachsen erhöht sich in gleichem Maße.
- Die Vorderachse wird belastet.
- Die Vorderachse wird entlastet.
- Die Hinterachse wird entlastet.

123.(6356)

1 Punkt

**In welcher Situation ist der Reifen-Verschleiß bei einem KOM am größten?**

- Wenn der Bus voll ausgelastet ist.
- Wenn der Bus ungleichmäßig besetzt ist.
- Wenn häufig gebremst wird.
- Wenn der Reifendruck nicht stimmt.

124.(68754)

1 Punkt

**Welche Funktion haben Fahrzeuggetriebe?**

- die Motordrehzahl auf die Antriebsachse übersetzen
- die Motordrehzahl an die Fahrbahnoberfläche anpassen
- den Kraftstoffverbrauch steuern
- Nebenantriebe betätigen

125.(68686)

1 Punkt

**Welche Aussage über die richtige Gangwahl beim Abfahren von Haltestellen ist richtig?**

- Eine besondere Gangwahl ist bei den heutigen Fahrzeugen und deren leistungsfähigen Motor-Getriebe-Kombinationen nicht mehr erforderlich. Ohnehin sind alle Busse mit einem automatischen Getriebe ausgerüstet.
- Es ist immer der kleinstmögliche Gang zu wählen, um optimale Beschleunigungsmöglichkeiten des Fahrzeuges zum schnelleren Eingliedern in den laufenden Verkehr zu ermöglichen.
- Es ist immer der größte Gang zu wählen, um weitere Schaltvorgänge im Sinne der Fahrgastfreundlichkeit zu vermeiden.
- Es ist der Gang zu wählen, der der Beladung/Besetzung des Fahrzeuges, der Verkehrssituation und der Beachtung der Materialschonung entspricht.

126.(6414)

1 Punkt

**Welche Funktion haben Fahrzeuggetriebe?**

- die Motordrehzahl auf die Antriebsachse übersetzen
- die Motordrehzahl an die Fahrbahnoberfläche anpassen
- den Kraftstoffverbrauch steuern
- Nebenantriebe betätigen

127.(6411)

1 Punkt

**Wie muss man eine Kupplung bei Schaltgetrieben benutzen?**

- Die Kupplung sollte nur kurzzeitig betätigt werden.
- Das Getriebe wird geschont, wenn bei Ampelstopps nur die Kupplung betätigt wird.
- Erfahrene Kraftfahrer brauchen die Kupplung nur beim Anfahren.
- Wird die Kupplung zu lange im Stand betätigt, entsteht ein hoher Verschleiß an der Kupplungsscheibe.

128.(68687)

1 Punkt

**Sie sind Fahrer eines Reisebusses. Sie wollen eine Überladung des Fahrzeuges vermeiden.**

**Was können Sie tun?**

- Zurücklassen von Fahrgästen, wenn das zulässige Gesamtgewicht erreicht ist
- Zurücklassen von Gepäck, wenn das zulässige Gesamtgewicht erreicht ist
- einen Gepäck-Anhänger verwenden
- Bord-Toilette rechtzeitig leeren

129.(6364)

1 Punkt

**Bei welchen Beförderungen ist die Gefahr einer Überladung eines Fahrzeuges am größten?**

- Kaffeefahrten/Ausflugsfahrten mit Senioren
- Fahrten in Wintersportgebiete
- Fahrten zu Seebädern
- Wochenend-Clubreisen

130.(6363)

1 Punkt

**Welche Aussage zur Überladung eines Omnibusses im Linienverkehr ist richtig?**

- Wenn das Fahrzeug nach Fahrplan fährt, dann ist die Überladungs-Gefahr am größten.
- Linienbusse kann man nicht überladen, auch nicht, wenn man die Zahl der ausgewiesenen Sitz- und Stehplätze überschreitet.
- Linienbusse kann man nicht überladen, wenn man die Zahl der ausgewiesenen Sitz- und Stehplätze nicht überschreitet.
- Wenn das Fahrzeug zwischen Sportstätten und Schulen fährt, dann ist die Gefahr einer Überladung am größten.

131.(6117)

1 Punkt

**Sie sind Fahrer eines Reisebusses. Sie befürchten eine Überladung des Fahrzeuges.**

**Was können Sie tun?**

- Zurücklassen von Fahrgästen, wenn das zulässige Gesamtgewicht erreicht ist
- Erhöhung des Reifenluftdrucks
- weniger Getränke und Catering-Artikel mitnehmen, leichtere Getränkeverpackungen verwenden
- Mit verminderter Geschwindigkeit fahren.

132.(6437)

1 Punkt

**Welche Aussage über den Schwerpunkt ist richtig?**

- Bei einem tiefen Schwerpunkt ist das Fahrverhalten am besten.
- Bei einem hohen Schwerpunkt ist das Fahrverhalten am besten.
- Der Schwerpunkt hat keinen Einfluss auf das Fahrverhalten.
- Der Schwerpunkt erhöht die Haftreibung der Reifen.

**133.(6365)**

**1 Punkt**

**Welche Sitzplätze sind bei einem Doppeldeckerbus zuerst zu besetzen?**

- Sitzplätze im Unterdeck
- Sitzplätze im Oberdeck
- Die Reihenfolge der Besetzung ist egal.
- Sitzplätze gleichmäßig oben und unten besetzen.

**134.(6379)**

**1 Punkt**

**Wie ändert sich die Belastung der Vorderachse beim Bremsen?**

- keine Änderung hinsichtlich der Belastung
- sie wird entlastet
- sie wird belastet
- im Solobetrieb wird grundsätzlich nur die Hinterachse abgebremst

**135.(6367)**

**1 Punkt**

**Welche Beladung verschlechtert das Fahrverhalten bei einem Doppeldeckerbus deutlich?**

- voller Gepäckraum; alle Sitzplätze im Unterdeck benutzen
- voller Gepäckraum; alle Sitzplätze im Oberdeck benutzen
- leerer Gepäckraum; nur die Sitzplätze im Unterdeck benutzen
- leerer Gepäckraum; nur die Sitzplätze im Oberdeck benutzen

**136.(6366)**

**1 Punkt**

**Was verbessert das Fahrverhalten bei einem Doppeldeckerbus?**

- voller Gepäckraum; alle Sitzplätze im Unterdeck benutzen
- voller Gepäckraum; alle Sitzplätze im Oberdeck benutzen
- den Luftdruck in den Reifen um 1 Bar verringern
- den Luftdruck in den Reifen um 1 Bar erhöhen



## Kenntnisbereich 2: Anwendung der Vorschriften

1.(68698)

1 Punkt

**Um wie viele Stunden kann die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit für Fahrer maximal verlängert werden?**

Stunden: \_\_\_\_\_

2.(68697)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Ein Disponent arbeitet manchmal auch als Fahrer in der Güter- und Personenbeförderung. Der Disponent hat in einer Woche 40 Stunden im Büro gearbeitet. Wie viele Stunden kann er in dieser Woche maximal als Fahrer arbeiten, ohne die nach dem Arbeitszeitgesetz zulässige regelmäßige Arbeitszeit zu überschreiten?**

Stunden: \_\_\_\_\_

3.(68668)

1 Punkt

**Ein Kraftfahrer möchte von seinem Arbeitgeber eine Kopie seines Arbeitsnachweises haben. Hat der Fahrer Anspruch auf eine Kopie?**

- Ja, er kann eine Kopie verlangen.
- Nur wenn die vorgeschriebenen Arbeitszeiten durch diese Tätigkeit überschritten wurden.
- Nein, die Unterlagen unterliegen dem Datenschutz.
- Nur wenn die Arbeitszeiten über acht Stunden gedauert haben.

4.(68628)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Ein Disponent arbeitet manchmal auch als Fahrer in der Güter- und Personenbeförderung. Der Disponent hat in einer Woche 40 Stunden im Büro gearbeitet. Wie viele Stunden kann er in dieser Woche als Fahrer ohne Ausgleich dieser zusätzlichen Arbeitszeit in den nächsten Wochen als Fahrer arbeiten?**

- keine weitere Stunde
- 8 Stunden
- 10 Stunden
- 20 Stunden

5.(68602)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Wann beginnt und wann endet eine Woche für das Fahrpersonal?**

- Mittwoch 00:00 Uhr bis Dienstag 24:00 Uhr
- Samstag 00:00 Uhr bis Sonntag 24:00 Uhr
- Montag 00:00 Uhr bis Sonntag 24:00 Uhr
- Donnerstag 00:00 Uhr bis Freitag 24:00 Uhr

6.(68289)

1 Punkt

**Der Arbeitgeber genehmigt dem Fahrer eine Nebentätigkeit in der Werkstatt einer anderen Firma.**

**Muss der Fahrer diese Arbeitszeit für den Arbeitgeber aufschreiben?**

- Nein, das ist Privatsache.
- Nur wenn er zu lange Arbeitszeiten hat.
- Nur wenn er keine Genehmigung vom Arbeitgeber hat.
- Ja, er muss die Stunden aufschreiben und dem Arbeitgeber vorlegen.

7.(66908)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Wie viele Stunden darf Fahrpersonal über die reguläre wöchentliche Arbeitszeit hinaus arbeiten?**

- 10 Stunden
- 12 Stunden
- 16 Stunden
- 14 Stunden

8.(42827)

1 Punkt

**Wie viele Stunden pro Woche im Durchschnitt darf der Fahrer arbeiten?**

\_\_\_\_\_ Stunden

9.(6476)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Um wie viele Stunden kann die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit für Fahrer maximal verlängert werden?**

- 10 Stunden
- 16 Stunden
- 14 Stunden
- 12 Stunden

10.(6469)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: In Ausnahmefällen arbeitet ein Lagerarbeiter auch als Fahrer in der Güter- und Personenbeförderung. Der Lagerarbeiter hat in einer Woche 40 Stunden im Lager gearbeitet.**

**Wie viele Stunden kann er in dieser Woche maximal als Fahrer arbeiten?**

- 5 Stunden
- 10 Stunden
- 20 Stunden
- 25 Stunden

11.(6468)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Welche Tätigkeit gehört nicht zur Arbeitszeit des Fahrpersonals?**

- die Tätigkeit als Reiseleiter
- Aufenthalt im Bus als Beifahrer
- Lenktätigkeiten
- das Ausfüllen der Tachoscheiben

12.(6467)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Innerhalb von wie vielen Monaten muss ein Fahrer seine Überstunden ausgleichen?**

- zwei Monate
- vier Monate
- acht Monate
- zehn Monate

13.(6464)

1 Punkt

**Arbeitszeitgesetz: Wie viele Stunden darf Fahrpersonal pro Woche maximal arbeiten?**

- 74 Stunden
- 86 Stunden
- 120 Stunden
- 60 Stunden

14.(6463)

1 Punkt

**Wie viele Stunden pro Woche darf Fahrpersonal im Durchschnitt arbeiten?**

- 36 Stunden
- 42 Stunden
- 50 Stunden
- 48 Stunden

15.(68717)

1 Punkt

**Ihre Fahrerkarte ist abgelaufen. Sie hatten rechtzeitig vor dem Ablauf eine neue Fahrerkarte erhalten. Zum nächsten Fahrteinsatz nehmen Sie die neue Fahrerkarte mit.**

**Welche Pflicht besteht hinsichtlich Ihrer abgelaufenen Fahrerkarte zu beachten?**

- Die alte Fahrerkarte muss unverzüglich vernichtet werden.
- Die abgelaufene Fahrerkarte muss unverzüglich im Büro abgeliefert werden.
- Die abgelaufene Fahrerkarte muss maximal 15 Tage nach Ablauf der Gültigkeit im Fahrzeug mitgeführt werden.
- Die abgelaufene Fahrerkarte ist noch mindestens 28 Kalendertage nach Ablauf der Gültigkeit im Fahrzeug mitzuführen.

16.(68716)

1 Punkt

**Lenkzeiten: Sie haben diese Woche 47 Stunden gelenkt.**

**Wie viele Stunden dürfen Sie in der nächsten Woche maximal lenken?**

- 43 Stunden
- 45 Stunden
- 53 Stunden
- 56 Stunden

17.(68671)

1 Punkt

**Fahrtenschreiber: Der digitale Fahrtenschreiber in Ihrem Fahrzeug ist defekt. Die Zeitgruppen werden nicht mehr aufgezeichnet und nicht mehr ausgedruckt.**

**Wie müssen Sie jetzt Ihre Lenk- und Ruhezeiten, die anderen Arbeitszeiten und Fahrtunterbrechungen erfassen?**

- Sie müssen nur die Fahrt-Unterbrechungen auf einem eigenen Blatt aufschreiben.
- Sie müssen keine weiteren Aufzeichnungen machen.
- Sie müssen nur die Lenkzeiten aufschreiben.
- Sie müssen die Angaben über alle Zeitgruppen auf einem eigenen Blatt aufschreiben.

18.(68670)

1 Punkt

**Fahrtenschreiber: Welche Angaben zu Ihrer Person müssen Sie auf dem EU- Schaublatt eintragen (gemäß EU-Sozialvorschriften)?**

- keine Angaben zur Person
- Name und Anschrift
- Name und Geburtsdatum
- Name und Vorname

19.(68667)

1 Punkt

**EU-Sozialvorschriften: Welche Fahrtunterbrechungen müssen Sie bei 10 Stunden Lenkzeit mindestens machen?**

- zuerst 15, dann 30 Minuten
- zuerst 45, dann 30 Minuten
- zweimal 45 Minuten
- zuerst 15, dann zweimal 30 Minuten

20.(68648)

2 Punkte

**Fahrtenschreiber: Nach 3 Stunden Lenkzeit hat Ihr Fahrzeug einen Defekt und fällt aus. Das Fahrzeug hat einen analogen Fahrtenschreiber. Sie fahren mit einem Ersatz- Fahrzeug weiter. Das neue Fahrzeug hat einen digitalen Fahrtenschreiber.**

**Welche Angaben müssen Sie am Ende auf dem Schaublatt aufschreiben?**

- Ausfallgrund des Fahrzeuges (Art des Schadens)
- Vorname und Name des Fahrers
- Kilometerstand am Ende der Fahrt (bei Fahrzeugwechsel)
- Amtliches Kennzeichen des Ersatzfahrzeuges
- Zeitpunkt (Datum) und Ort des Ausfalls

21.(68644)

1 Punkt

**2-Fahrer-Besatzung: Wie heißt die Zeit des Beifahrers, während der andere Fahrer lenkt?**

- Lenkzeit
- Bereitschaftszeit
- Arbeitszeit
- Ruhezeit

22.(68627)

1 Punkt

**Ihr Fahrzeug hat einen analogen Fahrtenschreiber. Während des Arbeitstages sind Sie jedoch nicht im Fahrzeug. Sie können das Gerät nicht nutzen.**

**Wo müssen Sie Ihre Ruhezeiten, andere Arbeitszeiten und Fahrtunterbrechungen aufschreiben?**

- auf dem Schaublatt (automatisch, per Hand oder auf andere Weise)
- auf einem gesonderten Blatt
- in einem persönlichen Kontrollbuch
- auf dem Fahrtenblatt

23.(68626)

1 Punkt

**Lenk- und Ruhezeiten: Sie fahren 4 Stunden und 30 Minuten ohne Unterbrechung. Wie lange muss Ihre Pause danach mindestens sein?**

- 60 Minuten
- 45 Minuten
- 30 Minuten
- 15 Minuten

24.(68623)

1 Punkt

**Welche Aussage zur Ruhepause ist gemäß der Definition der EU-Sozialvorschriften richtig?**

- Ruhepause ist jeder Zeitraum, in dem ein Fahrer im Stau steht und nicht fährt.
- Ruhepause ist jede Zeit, in der ein Fahrer nicht fährt, sondern das Fahrzeug reinigt.
- Ruhepause ist jede Zeit, in der ein Fahrer nicht fährt, sondern nur be- und entlädt.
- Ruhepause ist jede Zeit, in der ein Fahrer frei über seine Zeit verfügen kann - ohne Unterbrechung.

25.(68621)

2 Punkte

**Welche Fahrtunterbrechungen sind bei 10 Stunden Lenkzeit zulässig?**

- zweimal 45 Minuten
- einmal 30 Minuten und einmal 60 Minuten
- einmal 15 Minuten und 30 Minuten und einmal 45 Minuten
- einmal 90 Minuten
- einmal 30 Minuten und 15 Minuten und einmal 15 Minuten und 30 Minuten

26.(68605)

1 Punkt

**EG-Sozialvorschriften:**

**Lenkzeit in der 1. Woche: 47 Stunden**

**Lenkzeit in der 2. Woche: 30 Stunden**

**Wie viele Stunden dürfen Sie in der 3. Woche maximal lenken?**

- 34 Stunden
- 43 Stunden
- 56 Stunden
- 60 Stunden

27.(68600)

2 Punkte

**Sie wollen eine Fahrerkarte beantragen. Welche**

**Unterlagen müssen Sie vorlegen?**

- gültige EU-Fahrerlaubnis
- Geburtsurkunde
- Lichtbild (Foto)
- polizeiliches Führungszeugnis
- Auszug aus dem Fahreignungsregister

28.(68287)

1 Punkt

**Ruhezeiten: Wie viele reduzierte tägliche Ruhezeiten (mindestens 9 Stunden) dürfen Sie zwischen 2 wöchentlichen Ruhezeiten maximal machen?**

- maximal 1
- maximal 2
- maximal 3
- maximal 4

29.(68284)

2 Punkte

**Fahrtenschreiber: Welche Angaben zu Ihrer Person müssen Sie auf dem Schaublatt eintragen?**

- Geburtsdatum
- Name
- Anschrift
- keine Angaben zur Person
- Vorname



30.(68283)

2 Punkte

**Fahrtenschreiber: Nach 3 Stunden Lenkzeit hat Ihr Fahrzeug einen Defekt und fällt aus. Das Fahrzeug hat einen analogen Fahrtenschreiber. Sie fahren mit einem Ersatz- Fahrzeug weiter. Das neue Fahrzeug hat einen digitalen Fahrtenschreiber.**

**Welche Angaben müssen Sie am Ende auf dem Schaublatt aufschreiben?**

- Ausfallgrund des Fahrzeuges (Art des Schadens)
- Vorname und Name des Fahrers
- Kilometerstand am Ende der Fahrt (bei Fahrzeugwechsel)
- Amtliches Kennzeichen des Ersatzfahrzeuges
- Zeitpunkt (Datum) und Ort des Ausfalls

31.(66909)

1 Punkt

**Digitaler Fahrtenschreiber: Für welche Länder müssen Sie an jedem Arbeitstag das Länderkennzeichen in das Gerät eingeben?**

- nur für das Land, in dem der Arbeitstag beginnt
- für das Land, in dem das Kfz zugelassen ist
- für das Land, in dem der Arbeitstag beginnt und endet sowie für das Land, in das Sie nach überqueren der Grenze einreisen
- für das Land, in dem der Arbeitstag beginnt und für das Land, in dem der Arbeitstag endet

32.(42828)

2 Punkte

Anlage: Ausdruck aus dem digitalen Fahrtenschreiber - Der Ausdruck zeigt die Lenkzeiten, sonstige Arbeiten und Fahrtunterbrechungen bzw. Ruhezeiten vom Montag.

An dem Wochenende davor hatte der Fahrer von Samstag 0:00 Uhr bis Montag früh eine durchgehende Ruhezeit.

Ende der Ruhezeit am Montagmorgen (siehe Ausdruck in der Anlage)

Wann hätte der Fahrer am Montag spätestens seine nächste tägliche Ruhezeit beginnen müssen?

Tragen Sie die Uhrzeit ein:

hh \_\_\_\_\_ : mm (2) \_\_\_\_\_

| h  | m     | s          | km     | km/h |
|----|-------|------------|--------|------|
| 00 | 00    | 02:26      | 02h26  | *    |
| 02 | 26    | 03:09      | 00h43  |      |
| 03 | 09    | 03:15      | 00h06  |      |
| 03 | 15    | 03:36      | 00h21  |      |
| 03 | 36    | 04:01      | 00h25  |      |
| 04 | 01    | 06:30      | 02h29  |      |
| 06 | 30    | 06:42      | 00h12  |      |
| 06 | 42    | 06:49      | 00h07  |      |
| 06 | 49    | 07:18      | 00h29  |      |
| 07 | 18    | 07:29      | 00h11  |      |
| 07 | 29    | 08:15      | 00h46  |      |
| 08 | 15    | 08:21      | 00h06  |      |
| 08 | 21    | 08:39      | 00h18  |      |
| 08 | 39    | 08:53      | 00h14  |      |
| 08 | 53    | 09:25      | 00h32  |      |
| 09 | 25    | 09:49      | 00h24  |      |
| 09 | 49    | 10:03      | 00h14  |      |
| 10 | 03    | 10:06      | 00h03  |      |
| 10 | 06    | 10:16      | 00h10  |      |
| 10 | 16    | 10:31      | 00h15  |      |
| 10 | 31    | 10:42      | 00h11  |      |
| 10 | 42    | 11:19      | 00h37  |      |
| 11 | 19    | 11:27      | 00h08  |      |
| 11 | 27    | 11:28      | 00h01  |      |
| 11 | 28    | 11:37      | 00h09  |      |
| 11 | 37    | 11:56      | 00h19  |      |
| 11 | 56    | 14:29      | 02h33  | *    |
| 14 | 29    | 14:30      | 00h01  |      |
| 14 | 30    | 15:17      | 00h47  |      |
| 15 | 17    | 15:21      | 00h04  |      |
| 15 | 21    | 15:26      | 00h05  |      |
| 15 | 26    | 15:27      | 00h01  |      |
| 15 | 27    | 15:38      | 00h11  |      |
| 15 | 38    | 15:41      | 00h03  |      |
| 15 | 41    | 15:52      | 00h11  |      |
| 15 | 52    | 15:53      | 00h01  |      |
| 15 | 53    | 16:00      | 00h07  |      |
| 16 | 00    | 16:57      | 00h57  |      |
| 16 | 57    | 17:31      | 00h34  |      |
| 17 | 31    | 17:35      | 00h04  |      |
| 17 | 35    | 18:05      | 00h30  |      |
| 18 | 05    | 19:20      | 01h15  |      |
| 19 | 20    | 19:23      | 00h03  |      |
| 19 | 23    | 19:29      | 00h06  |      |
| 19 | 29    | 20:02      | 00h33  |      |
| 20 | 02    | 20:42      | 00h40  |      |
| 20 | 42    | 00:00      | 03h18  | *    |
|    |       | 67 265 km; | 629 km |      |
| o  | 09h02 | 629 km     |        |      |
| x  | 00h17 | 00h00      |        |      |
| h  | 14h41 | ? 00h00    |        |      |
| ee | 00h00 |            |        |      |

**33.(15154)**

**1 Punkt**

**EU-Sozialvorschriften zur täglichen Ruhezeit:**

**In wie viele Teile dürfen Sie die tägliche Ruhezeit maximal aufteilen? (Splitting) Anzahl der Teile: \_\_\_\_\_**

**34.(6542)**

**1 Punkt**

**Fahrtauftrag mit folgenden Angaben zur Fahrtunterbrechung:**

**08.00 Uhr Beginn der Fahrt**

**08.30 bis 08.45 Uhr Fahrtunterbrechung**

**08.45 bis 11.00 Uhr Weiterfahrt (Lenkzeit)**

**11.00 bis 11.30 Uhr Fahrtunterbrechung**

**11.30 bis 13.15 Uhr Weiterfahrt (Lenkzeit)**

**13.15 Ende der Tour**

**Welche Aussage bezüglich des Fahrauftrags ist richtig?**

- Die 1. Fahrtunterbrechung darf erst nach mindestens 1 Stunde Fahrzeit gemacht werden.
- Die 1. Fahrtunterbrechung muss mindestens 30 Minuten dauern.
- Die gesamte Lenkzeit ist 4,5 Stunden. Deshalb darf es keine Fahrtunterbrechung geben.
- Der Fahrauftrag darf mit diesen Fahrtunterbrechungen ausgeführt werden.

**35.(6528)**

**1 Punkt**

**EU-Sozialvorschriften: Sie fahren im grenzüberschreitenden Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen. Dabei fahren Sie 3 Tage durch Frankreich.**

**Nach wie vielen Tages-Lenkzeiten müssen Sie spätestens die wöchentliche Ruhezeit machen?**

- nach 6 mal 24-Stunden-Zeiträumen
- nach 8 mal 24-Stunden-Zeiträumen
- nach 12 mal 24-Stunden-Zeiträumen
- nach 14 mal 24-Stunden-Zeiträumen

**36.(6515)**

**1 Punkt**

**Lenkzeit nach EU-Sozialvorschriften: Sie fahren in der 1. Woche 56 Stunden Wie viele Stunden können Sie in der 2. Woche noch fahren?**

- 34 Stunden
- 45 Stunden
- 56 Stunden
- 90 Stunden

37.(6503)

1 Punkt

**Fahrerkarte: Welche Aussage ist richtig?**

- Bei der Einstellung muss man die Fahrerkarte im Betrieb abgeben.
- Wenn der Arbeitgeber danach fragt, muss man ihm die Fahrerkarte zur Daten-Erfassung und zur Kontrolle geben.
- Wenn der Arbeitgeber die Fahrerkarte für einen Aushilfsfahrer braucht, muss man ihm die Karte geben.
- Der Fahrer muss die Daten von der Fahrerkarte herunterladen und dem Arbeitgeber per Mail schicken.

38.(6501)

1 Punkt

**Lenk- und Ruhezeiten: Wie können Sie Ihre vorgeschriebenen Lenkzeitunterbrechungen aufteilen?**

- 2 Stunden fahren - 30 Minuten Pause - 2,5 Stunden fahren - 15 Minuten Pause
- 2 Stunden fahren - 15 Minuten Pause - 2 Stunden fahren - 15 Minuten Pause - 0,5 Stunde fahren - 15 Minuten Pause
- 2 Stunden fahren - 20 Minuten Pause - 2 Stunden fahren - 20 Minuten Pause - 0,5 Stunde fahren - 20 Minuten Pause
- 2 Stunden fahren - 15 Minuten Pause - 2, 5 Stunden fahren - 30 Minuten Pause

39.(6499)

1 Punkt

**EU-Sozialvorschriften: In wie viele Abschnitte darf die regelmäßige, tägliche Ruhezeit höchstens aufgeteilt werden?**

- in 2 Teile
- in 3 Teile
- in 4 Teile
- in 5 Teile

40.(6495)

1 Punkt

**Sie fahren ein Fahrzeug mit einem digitalen Fahrtenschreiber. Unterwegs merken Sie, dass Sie Ihre Fahrerkarte in der Nacht verloren haben.**

**Wie lange dürfen Sie ohne Fahrerkarte weiterfahren?**

- höchstens 3 Tage
- höchstens 15 Tage
- höchstens 7 Tage
- höchstens 28 Tage

**41.(6494)**

**1 Punkt**

**Sie wollen eine Beförderung mit einem Fahrzeug durchführen. Dieses Fahrzeug hat einen digitalen Fahrtenschreiber. Sie stellen fest, dass Ihre Fahrerkarte beschädigt ist.**

**Was müssen Sie tun, damit Sie alle notwendigen Zeiten dokumentieren können?**

- Ich muss am Anfang und Ende der Fahrt Ausdrucke machen und unterschreiben.
- Ich muss nichts weiter machen.
- Ich muss nur am Anfang der Fahrt Ausdrucke machen und unterschreiben.
- Ich muss nur am Ende der Fahrt Ausdrucke machen und unterschreiben.

**42.(6493)**

**1 Punkt**

**Fahrtenschreiber: Sie lenken seit 2 Monaten ein Fahrzeug mit analogem Fahrtenschreiber. Sie haben auch eine Fahrerkarte.**

**Welche Unterlagen beziehungsweise Datenträger müssen Sie bei einer Kontrolle zeigen, wenn Sie danach gefragt werden?**

- o die Schaublätter für die laufende Woche und die vorausgehenden 15 Tage
- o die Schaublätter der letzten 2 Monate
- o die Schaublätter für den laufenden Tag und die vorausgehenden 28 Tage und die Fahrerkarte
- o die Schaublätter für die laufende Woche

**43.(6489)**

**1 Punkt**

**Lenk- und Ruhezeiten: Wie viele Stunden darf die Lenkzeit in einer Woche höchstens betragen?**

- 90 Stunden
- 56 Stunden
- 112 Stunden
- 44 Stunden

**44.(6488)**

**1 Punkt**

**Lenk- und Ruhezeiten: Wie viele Stunden darf die Gesamt-Lenkzeit bei 2 aufeinander folgenden Wochen höchstens betragen?**

- 72 Stunden
- 90 Stunden
- 80 Stunden
- 112 Stunden

**45.(90789)**

**1 Punkt**

**Sie kommen in eine Straßenkontrolle. Sie sollen beweisen, dass Sie die Qualifikation nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz haben - oder dass Sie an einer Weiterbildung teilgenommen haben.**

**Wie kann das nachgewiesen werden?**

- Sie zeigen Ihren Fahrerqualifikationsnachweis.
- Sie zeigen eine Kopie von der Weiterbildungs-Bestätigung.
- Der Kontrollbeamte kann das in der IHK-Datenbank überprüfen.
- Sie geben eine eidesstattliche Erklärung vor Ort.

**46.(68603)**

**1 Punkt**

**Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG): Ein Fahrer hat letztes Jahr eine Fahrerlaubnis Klassen C und D gemacht. Nun möchte er das Fahren zum Beruf machen.**

**Was muss er tun (nach BKrFQG)?**

- Er muss zuerst 35 Stunden Weiterbildung machen.
- Er muss zuerst eine Grundqualifikation nachweisen.
- Er muss zuerst einen Antrag beim Kraftfahrtbundesamt stellen.
- Er muss eine zusätzliche Prüfung beim Straßenverkehrsamt machen.

**47.(6562)**

**1 Punkt**

**EU-Berufskraftfahrer-Richtlinie und Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz: Warum gibt es diese Regelungen?**

- Es soll nicht so viele Berufskraftfahrer geben.
- Die Verkehrssicherheit soll höher werden.
- Der Mindestlohn für Kraftfahrer soll gesichert werden.
- Man will mit Transporten viel Geld verdienen.

**48.(6559)**

**1 Punkt**

**Wo kann man Weiterbildungskurse nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) machen?**

- in allen Fahrschulen
- nur an den Volkshochschulen am Wohnort des Fahrers
- grundsätzlich bei der IHK am Wohnort des Fahrers
- in einer gemäß BKrFQG zugelassenen Ausbildungsstätte

49.(68738)

1 Punkt

Sie führen im Rahmen einer Ausflugsfahrt mit einer Reisegruppe eine Stadtrundfahrt durch. Dürfen Sie die in der Innenstadt vorhandenen Bussonderspuren nutzen, die mit folgendem



Verkehrszeichen gekennzeichnet sind? Welche Aussage ist richtig?

- Die Sonderfahrstreifen dürfen nur von Omnibussen des Linienverkehrs benutzt werden.
- Die Sonderfahrstreifen dürfen nur von Omnibussen der örtlichen Busunternehmer benutzt werden.
- Da dies wesentlich zur Stauvermeidung beim Pkw-Verkehr beiträgt, darf ich die vorhandenen Bussonderspuren nutzen.
- Die Sonderfahrstreifen dürfen im Gelegenheitsverkehr nur an Sonn- und Feiertagen benutzt werden.

50.(68715)

1 Punkt

Sie fahren eine Reisegruppe mit dem Bus nach Frankreich. Wann müssen Sie das EU-Fahrtenblatt ausfüllen?

- vor der Grenze
- wenn der letzte Fahrgast eingestiegen ist
- vor Antritt der Fahrt
- bei Ankunft am Zielort

51.(68691)

1 Punkt

**Sie fahren einen Gelenkbus im Linienverkehr.**

**Wie viele Unterlegkeile müssen Sie mindestens mitführen?**

- 1 Unterlegkeil
- 2 Unterlegkeile
- 3 Unterlegkeile
- 4 Unterlegkeile

52.(20851)

1 Punkt

**Sie fahren einen Gelenkbus im Linienverkehr.**

**Wie viele Unterlegkeile müssen Sie mindestens mitführen?**

**Anzahl der Unterlegkeile: \_\_\_\_\_**

53.(6702)

1 Punkt

**Welche Unterlage müssen Sie unbedingt bei einer Fahrt nach Frankreich dabeihaben?**

- Gewerbeanmeldung
- Foto
- EU-Fahrtenblatt
- Geburtsurkunde

54.(6697)

1 Punkt

**Was dürfen Fahrgäste im Linienverkehr?**

- Sie dürfen den Fahrer während der Fahrt nach einer Haltestelle fragen.
- Sie dürfen während der Fahrt die Türen selbst öffnen.
- Sie dürfen in ein Fahrzeug einsteigen, das der Fahrer als „besetzt“ bezeichnet.
- Sie dürfen sich während der Fahrt mit dem Fahrer unterhalten.

55.(6696)

1 Punkt

**Was ist die BOKraft?**

- eine Verhaltensvorschrift für die Fahrgäste
- eine Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr
- eine von einem Verkehrsbetrieb für Kraftfahrer erlassene Vorschrift
- eine Bau- und Betriebsvorschrift für Kraftomnibusse



56.(6483)

1 Punkt

**Ein Fahrgast hat an der vorherigen Haltestelle vergessen, auf die Halt-Taste zu drücken. Er bittet ganz aufgeregt, dass Sie ihn ausnahmsweise auf der Straße aussteigen lassen.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Sie halten sofort an und lassen den Fahrgast auf der Straße aussteigen.
- Sie lassen den Fahrgast nicht aussteigen. Sie erklären ihm, dass es durch den fließenden Verkehr zu gefährlich ist.
- Wenn die Situation nicht gefährlich ist, darf der Fahrgast auf der Straße aussteigen.
- Sie lassen den Fahrgast nicht aussteigen, weil Sie schon eine Verspätung von 10 Minuten haben. Sie müssen die Verspätung dringend aufholen.

57.(68749)

1 Punkt

**Sie fahren einen Omnibus im Linienverkehr. Eine betrunkene Person wirft eine Bierflasche auf den Boden. Die Flasche zerbricht.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Ich beachte den Vorfall nicht.
- Ich bitte den Fahrgast, während der Fahrt die Scherben aufzusammeln.
- Ich sage dem Betrunkenen, dass er an der nächsten Haltestelle aussteigen muss. Sonst sind die anderen Fahrgäste gefährdet.
- Ich mache eine Vollbremsung. Dann informiere ich die Zentrale und warte auf weitere Anweisungen.

58.(68720)

1 Punkt

**Ihr Kind hat sich mit einer ansteckenden Krankheit angesteckt. Sie wissen nicht, ob Sie sich auch angesteckt haben. Sie sollen einen Fahrdienst übernehmen.**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Sie melden sich bei Ihrem Arbeitgeber und gehen zum Arzt.
- Sie kommen wie immer zum Dienst.
- Sie müssen den Arbeitgeber nicht informieren, wenn Ihre Kinder eine ansteckende Krankheit haben.
- Sie tragen während der Fahrt einen Mundschutz. So können Sie niemanden anstecken.

59.(8306)

1 Punkt

**Bei einer Fahrt nach Italien soll ein Ausflug vom Gardasee nach Venedig gemacht werden.**

**Was schreiben Sie in das EU-Fahrtenblatt?**

- Ich fülle ein neues Fahrtenblatt aus.
- Ich trage nichts ein.
- Ich trage es unter der Rubrik "örtliche Ausflüge" ein.
- Ich trage es unter der Rubrik "unvorhergesehene Änderungen" ein.

60.(8293)

1 Punkt

**Was müssen Sie im Linienbusverkehr dabeihaben und dem Fahrgast zeigen, wenn der Fahrgast danach fragt?**

- Fahrpläne
- Genehmigungsurkunde
- Prüfbuch
- Zulassungsbescheinigung Teil II

61.(8292)

1 Punkt

**Sie fahren einen Gelenkbus im Linienverkehr.**

**Wie viele Unterlegkeile müssen Sie mindestens mitführen?**

- 1 Unterlegkeill
- 2 Unterlegkeile
- 3 Unterlegkeile
- 4 Unterlegkeile

62.(8291)

1 Punkt

**Welche Unterlage müssen Sie unbedingt bei einer Fahrt nach Frankreich dabeihaben?**

- Gewerbeanmeldung
- Foto
- EU-Fahrtenblatt
- Geburtsurkunde

63.(8289)

1 Punkt

**Was dürfen Fahrgäste im Linienverkehr?**

- Sie dürfen den Fahrer während der Fahrt nach einer Haltestelle fragen.
- Sie dürfen während der Fahrt die Türen selbst öffnen.
- Sie dürfen in ein Fahrzeug einsteigen, das der Fahrer als „besetzt“ bezeichnet.
- Sie dürfen sich während der Fahrt mit dem Fahrer unterhalten.

64.(8288)

1 Punkt

**Was ist die BOKraft?**

- eine Verhaltensvorschrift für die Fahrgäste
- eine Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr
- eine von einem Verkehrsbetrieb für Kraftfahrer erlassene Vorschrift
- eine Bau- und Betriebsvorschrift für Kraftomnibusse

65.(8287)

1 Punkt

**Ein Fahrgast hat eine Tasche im Bus vergessen (Fundstück). Sie finden die Tasche am Ende der Fahrt.**

**Was machen Sie mit dem Fundstück?**

- ins Gepäcknetz legen, damit es der Fahrgast bei der nächsten Fahrt findet
- bei Gelegenheit zum Fundamt oder zur Polizei bringen
- an der Fundstelle liegen lassen
- unverzüglich zu der Stelle im Betrieb bringen, die Fundstücke sammelt

66.(68756)

1 Punkt

**Sie fahren Schüler im freigestellten Schülerverkehr mit einem Omnibus. Welche Schulbus-Schilder sind zulässig?**

- vorne ein rechteckiges Schulbus-Schild 20 x 40 cm und hinten ein quadratisches Schulbus-Schild
- vorne ein quadratisches Schulbus-Schild 40 x 40 cm und hinten ein quadratisches Schulbus-Schild 60 x 60 cm
- vorne und hinten jeweils ein quadratisches Schulbus-Schild 50 x 50 cm
- vorne und hinten jeweils ein Schulbus-Schild, egal wie groß

67.(68737)

2 Punkte

**Sie fahren Schüler im freigestellten Schülerverkehr mit einem Omnibus. Daher müssen Sie ein Schulbusschild anbringen.**

**Welche beiden Merkmale sind richtig?**

- vorne: ein quadratisches Schulbusschild 30 x 30 cm
- vorne: ein quadratisches Schulbusschild 40 x 40 cm
- hinten: ein quadratisches Schulbusschild 50 x 50 cm
- vorne: ein quadratisches Schulbusschild 70 x 70 cm
- hinten: ein quadratisches Schulbusschild 60 x 60 cm

68.(68718)

1 Punkt

**Linienverkehr: Nach BOKraft und Personenbeförderungs-Gesetz sind Sie verpflichtet, Personen zu befördern.**

**In welchem Fall dürfen Sie sich weigern, eine Person zu befördern?**

- wenn Ihnen der Fahrgast völlig unsympathisch ist
- wenn der Fahrgast keinen gültigen Fahrausweis hat
- wenn Sie sehr verspätet sind und daher deshalb Haltestellen auslassen wollen
- wenn alle Sitzplätze im Linienbus belegt sind und nur noch Stehplätze frei sind

69.(68695)

1 Punkt

**Sie fahren einen Omnibus im Gelegenheitsverkehr.**

**Dürfen Sie Bus-Sonderfahrstreifen (Bus-Sonderspuren) benutzen?**

- Ja, alle Omnibusse mit mehr als 16 Fahrgastplätzen dürfen Bus-Sonderspuren benutzen.
- Ja, wenn ein Stau länger als eine Stunde dauert.
- Nein, nur der Linienverkehr darf die Bus-Sonderspuren benutzen.
- Ja, aber nur, wenn Fahrgäste im Omnibus sind.

70.(68693)

1 Punkt

**In einem Linienbus sind alle Sitzplätze besetzt. An einer Haltestelle steigt ein Schwerbehinderter beim Fahrer ein. Der Fahrer kann die Behinderung sofort sehen.**

**Was sollte der Fahrer tun?**

- Der Fahrer hat nötigenfalls dafür zu sorgen, dass der dafür bestimmte Sitzplatz dem Schwerbehinderten freigemacht wird.
- Nichts. Wenn der Schwerbehinderte eingestiegen ist, muss der Fahrer ihn nicht mehr beachten.
- Der Fahrer hat nichts zu veranlassen, weil es dem Schwerbehinderten freisteht, für die Freigabe des für ihn bestimmten Sitzes zu sorgen.
- Nichts, denn die Fahrgäste sind selbst für ihre Belange zuständig.

71.(42999)

1 Punkt

**Wer ist gemäß der Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrtunternehmen im Personenverkehr (BOKraft) von der Fahrt auszuschließen?**

- wer so viel Alkohol genossen hat, dass dies deutlich wahrnehmbar ist
- jeder, der Alkohol getrunken hat
- jeder, der mehr als 0,5 Promille Alkoholgehalt im Blut hat
- wer unter der Wirkung von Alkohol die Sicherheit und die Ordnung des Betriebes zu gefährden droht

72.(6665)

1 Punkt

**Wie viele Rollstuhlfahrer dürfen in einem KOM befördert werden?**

- keine
- so viele, wie Stellplätze für Rollstuhlfahrer ausgewiesen sind.
- so viele, wie Anzahl an Fahrgästen ausgewiesen ist.
- so viele, wie im Mittelgang Platz finden.

73.(6479)

1 Punkt

**Sie fahren einen Linienbus. Alle Sitzplätze sind von Schülern besetzt. An einer Haltestelle steigt eine hochschwängere Frau ein. Die Schüler geben keinen Sitzplatz frei, obwohl die Frau darum bittet.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Ich mache nichts. Für werdende Mütter gibt es keinen besonderen Sitzplatz.
- Ich Sorge dafür, dass die Frau einen geeigneten Sitzplatz bekommt.
- Ich fordere die Frau auf, sie soll sich gut festhalten.
- Ich sage den Schülern, sie sollen sich zu zweit einen Sitzplatz teilen. Dann wird ein Platz für die Frau frei.

74.(68755)

1 Punkt

**Wie viele Feuerlöscher müssen in einem neuen Reise-Omnibus vorhanden sein?**

- mindestens 1 Feuerlöscher, bei Doppelstockbussen 2 Feuerlöscher
- pro 10 Fahrgastplätze 1 Feuerlöscher
- 2 Feuerlöscher bei mehr als 26 Fahrgastplätzen
- 2 Feuerlöscher unabhängig von der Anzahl an Fahrgastplätzen und der Bauart

75.(68694)

1 Punkt

**Ein Fahrer möchte sein Mobiltelefon nutzen. Er muss dazu das Telefon in die Hand nehmen und halten.**

**Wann darf er das tun?**

- Wenn das Fahrzeug höchstens 25 km/h fährt.
- Wenn der Fahrer während der Fahrt die weitere Strecke erklärt bekommt, um keine Umwege zu fahren.
- Wenn der Fahrer während der Fahrt angerufen wird.
- Wenn das Kraftfahrzeug steht und der Motor ausgeschaltet ist.

76.(21166)

1 Punkt

**Wie oft muss ein Feuerlöscher in Omnibussen durch Sachverständige überprüft werden?**

**Anzahl Monate:** \_\_\_\_\_

77.(6679)

1 Punkt

**Wie oft muss ein Feuerlöscher in Omnibussen durch Sachverständige überprüft werden?**

- alle 6 Monate
- alle 12 Monate
- alle 18 Monate
- alle 24 Monate

78.(6678)

1 Punkt

**Wie viele Feuerlöscher müssen mindestens in Ihrem Bus (kein Doppelstockbus) sein?**

- 1 Feuerlöscher
- 2 Feuerlöscher
- 3 Feuerlöscher
- 4 Feuerlöscher

79.(6677)

1 Punkt

**Ihr Omnibus hat 26 Fahrgastplätze. Wie viele normgerechte Verbandkästen müssen in diesem Bus vorhanden sein?**

- 1 Verbandkasten
- 2 Verbandkästen
- 3 Verbandkästen
- 4 Verbandkästen

80.(6673)

1 Punkt

**Müssen Kraftomnibusse Unterlegkeile mitführen?**

- Ja, wenn das zulässige Gesamtgewicht mehr als 4 Tonnen beträgt.
- Ja, aber nur im Gelegenheitsverkehr
- Ja, wenn das Fahrzeug keine Dauerbremse hat.
- Nein

81.(6670)

1 Punkt

**Die Türen des KOM öffnen nicht mehr auf Knopfdruck. Was können Sie tun, damit Fahrgäste aussteigen können?**

- Ich fahre zur nächsten Werkstatt und hole dort Hilfe.
- Ich melde den Vorfall der Polizei und bitte um Hilfe.
- Ich öffne die Tür mit dem Nothammer.
- Ich betätige den Nothahn und öffne dann per Hand.

**82.(6669)**

**1 Punkt**

**Sie fahren einen Doppelstock-Bus. Wie viele Feuerlöscher müssen Sie mindestens mitführen?**

- 1 Feuerlöscher
- 2 Feuerlöscher
- 3 Feuerlöscher
- 4 Feuerlöscher

**83.(6481)**

**1 Punkt**

**Ihr Omnibus hat 20 Fahrgastplätze.**

**Wie viele normgerechte Verbandkästen müssen in diesem Bus vorhanden sein?**

- 1 Verbandkasten
- 2 Verbandkästen
- 3 Verbandkästen
- 4 Verbandkästen

**84.(68719)**

**1 Punkt**

**Sie fahren einen im Jahr 2018 zugelassenen Reisebus mit Tempo-100-Zulassung. Welche Sitzplätze müssen Sicherheitsgurte haben?**

- alle
- nur der mittlere Platz in der letzten Reihe
- nur die Plätze in der ersten Reihe
- nur die Plätze für Fahrer und Reiseleiter.

**85.(68696)**

**2 Punkte**

**Sie fahren im Gelegenheitsverkehr. Ihr Bus hat an allen Sitzplätzen die vorgeschriebenen Sicherheitsgurte.**

**Welche Aussagen sind richtig?**

- Sicherheitsgurte müssen zurzeit noch nicht angelegt werden.
- Sicherheitsgurte müssen angelegt werden.
- Sicherheitsgurte müssen nur außerhalb geschlossener Ortschaften angelegt werden.
- Sicherheitsgurte müssen nur bei Fahrten auf der Autobahn angelegt werden.
- Das Fahrpersonal muss die Fahrgäste darauf hinweisen, Sicherheitsgurte anzulegen.

86.(6681)

1 Punkt

**Sie fahren eine Reisegruppe von 40 Personen mit einem neuen Reisebus.**

**Der Bus hat 50 Sitzplätze und die Tempo-100-Zulassung. Unterwegs merkt ein Fahrgast, dass sein Gurt nicht funktioniert.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Ich gebe dem Fahrgast einen Sitzplatz mit funktionierendem Gurt.
- Ich schicke den Fahrgast zu seinem Sitzplatz zurück und fahre mit 80 km/h weiter.
- Ich biete dem Fahrgast an, dass er mit dem Zug weiterfahren kann.
- Ich unterbreche die Fahrt und fordere ein Ersatzfahrzeug an.

87.(6680)

1 Punkt

**Sie fahren einen neuen Reisebus. Auf was müssen Sie die Fahrgäste hinweisen, bevor Sie losfahren?**

- Auf die Höchstgeschwindigkeit des Busses
- Auf die Motorleistung des Busses
- Auf das Anlegen der Sicherheitsgurte
- Auf das Gesamtgewicht des Busses

88.(6486)

1 Punkt

**Gibt es eine Anschnall-Pflicht für Fahrgäste im Reise-Omnibus?**

- Ja, der Gurt darf allerdings für Toilettengänge kurzfristig gelöst werden.
- Ja, der Gurt darf während der Fahrt nicht gelöst werden.
- Nein, eine generelle Anschnallpflicht für Busreisende besteht nicht.
- Eine Anschnallpflicht besteht nur für Kinder unter 12 Jahren.

89.(68757)

1 Punkt

**Ein Omnibus fährt im Linienverkehr.**

**Wie viele Fahrgäste dürfen höchstens mitfahren?**

- In einem Omnibus dürfen nicht mehr Personen befördert werden, als in der Zulassungsbescheinigung (Fahrzeugschein) Sitz- und Stehplätze angegeben sind.
- höchstens 54 Personen
- Die Höchstzahl der Personen ist nicht vorgeschrieben, es gilt die alleinige Vorschrift, dass die Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten werden dürfen.
- höchstens 26 Personen



90.(68692)

1 Punkt

**Sie fahren eine Reisegruppe bei einer Wochenend-Clubtour. Sie sehen, wie Fahrgäste 2 Bierkisten im Gang des Busses abstellen.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Ich empfehle, Getränke aus meiner Kühlbox zu nehmen und die Bierkisten für die Rückfahrt im Gang zu lassen.
- Ich verbiete strikt das Abstellen der Bierkästen im Gang.
- Ich sage nichts, weil die Stimmung so gut ist.
- Ich gebe den Fahrgästen einen Flaschenöffner.

91.(43048)

1 Punkt

**Wie lang darf ein Omnibus mit Gepäckanhänger maximal sein?**

**Meter:** \_\_\_\_\_

92.(15151)

1 Punkt

**Wie lang darf ein Omnibus mit Anhänger maximal sein?**

**Meter:** \_\_\_\_\_

93.(15149)

1 Punkt

**Sie fahren einen Doppelstock-Bus.**

**Wie viele Feuerlöscher müssen Sie mindestens mitführen?**

**Anzahl der Feuerlöscher:** \_\_\_\_\_

94.(6693)

2 Punkte

**In welchen Fällen sind Stehplätze in Kraftomnibussen erlaubt?**

- bei allen Verkehrsarten, wenn der Fahrer nicht schneller als 60 km/h fährt
- bei allen Fahrten mit Kraftomnibussen mit mehr als 26 Sitzplätzen
- im Linienverkehr
- im Gelegenheitsverkehr zwischen Nachbarorten
- in Sonderformen des Linienverkehrs

**95.(6691)**

**1 Punkt**

**Sie beladen Ihren Reisebus. Sie merken, dass mehrere Koffer nicht in den Gepäckraum passen.**

**Wo können Sie diese Koffer abstellen?**

- in dem Mittelgang vom Bus
- vor dem Ausstieg hinten
- vorne im Bus, damit Sie die Koffer immer sehen
- in der Bordküche, wenn die Bordküche bei dieser Fahrt nicht benutzt wird

**96.(6686)**

**1 Punkt**

**Welche Aussage über die Anzahl der Fahrgäste, die im Gelegenheitsverkehr in einem Reisebus befördert werden dürfen, ist richtig?**

- Es dürfen alle Sitzplätze, einschließlich der für das Begleitpersonal, von Fahrgästen belegt werden.
- Die Anzahl der Fahrgäste darf in der Zulassungsbescheinigung Teil I Fahrzeugschein angegebene Anzahl der Sitzplätze nicht überschreiten.
- Es können bis auf zwei Sitzplätze alle übrigen Plätze belegt werden. Diese beiden Plätze müssen für Notfälle freigehalten werden.
- Darüber gibt es keine Vorschrift, für die Besetzung der Omnibusse ist das Reisebüro zuständig.

**97.(6685)**

**1 Punkt**

**Wann sind Stehplätze in Kraftomnibussen erlaubt?**

- bei allen Verkehrsarten, wenn der Fahrer nicht schneller als 60 km/h fährt
- bei allen Fahrten mit Kraftomnibussen mit mehr als 26 Sitzplätzen
- im Linienverkehr und seinen Sonderformen
- im Gelegenheitsverkehr zwischen Nachbarorten

**Kenntnisbereich 3:  
Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung und  
Logistik**

1.(68679)

1 Punkt

**Nebel ist im Straßenverkehr sehr gefährlich.**

**Ab welcher Temperatur besteht bei Nebel Glatteisgefahr?**

- ab 3° Celsius
- ab 0° Celsius
- ab - 1° Celsius
- ab - 3° Celsius

2.(68630)

2 Punkte

**Nebel ist im Straßenverkehr besonders gefährlich.**

**Was machen Sie, bevor Sie in eine Nebelwand einfahren?**

- Geschwindigkeit frühzeitig verringern
- Warnblinkanlage einschalten
- bremsbereit sein
- Sicherheitsabstand verringern
- stark auf Schrittgeschwindigkeit abbremesen

3.(90872)

1 Punkt

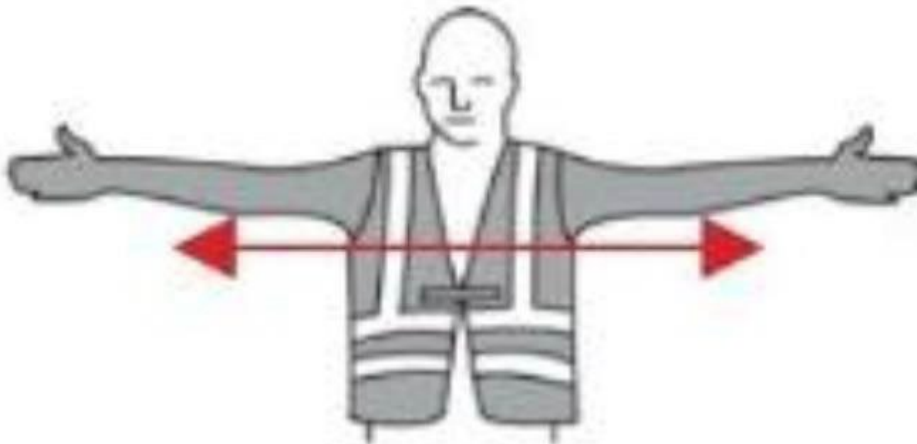
**Ungeeignete Schuhe erhöhen das Unfallrisiko beim Fahren.**

**Welche Schuhe dürfen Berufskraftfahrer deshalb beim Fahren nicht tragen?**

- Sandalen mit Fersenriemen
- Sandalen ohne Fersenriemen
- Arbeitsschuhe mit durchtrittsicherer Sohle
- Arbeitsschuhe der Klasse S 1 ohne durchtrittsichere Sohle

4.(68651)

1 Punkt



**Was bedeutet dieses Handzeichen beim Einweisen von Fahrzeugen?**

- Halt-Gefahr
- Achtung
- Halt
- Abfahren

5.(66902)

1 Punkt

**Wie können Sie sich am besten vor schweren oder tödlichen Verletzungen bei einem Verkehrsunfall schützen?**

- Immer die Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten.
- Bei jeder Fahrt anschnallen.
- Immer einen Verbandkasten dabei haben.
- Regelmäßig an Unterweisungen zur Unfallverhütung teilnehmen.

6.(43062)

1 Punkt

**Nebel ist im Straßenverkehr sehr gefährlich.**

**Bei welcher Sichtweite darf man Nebelschlussleuchten benutzen?**

**Sichtweite unter (Meter) \_\_\_\_\_**

7.(68759)

1 Punkt

**Was beeinflusst die Verkehrssicherheit eines Kraftfahrzeugs?**

- der Zustand der Bereifung
- die ausreichende Anzahl an Verbandkästen
- das mitgeführte Reserverad
- der Ladezustand der Batterien

8.(68659)

2 Punkte

**Nebel im Straßenverkehr ist besonders gefährlich.**

**Was machen Sie, wenn Sie auf eine Nebelwand zufahren?**

- Geschwindigkeit frühzeitig verringern
- Immer die Nebelschlussleuchte einschalten
- Klimaanlage ausschalten
- rechtzeitig Licht (Abblendlicht) einschalten
- Abstand zum Vorfahrenden verringern

9.(68300)

1 Punkt

**Alkohol im Straßenverkehr erhöht die Unfallgefahr. Ein Fahrer hat einen Alkoholwert von 0,5 Promille im Blut.**

**Wieviel höher ist die Unfallgefahr?**

- nur wenig
- zweimal höher
- gar nicht
- fünfmal höher

10.(6829)

1 Punkt

**Was beeinflusst die Verkehrssicherheit eines Kraftfahrzeugs?**

- der Zustand der Bereifung
- die ausreichende Anzahl an Verbandkästen
- das mitgeführte Reserverad
- der Ladezustand der Batterien

11.(68612)

1 Punkt

**Ein Kraftfahrzeug fährt 80 km/h statt 40 km/h.**

**Wie verändert sich hier der Bremsweg?**

- Der Bremsweg wird viermal so lang.
- Der Bremsweg wird zweimal so lang.
- Der Bremsweg verändert sich nur wenig.
- Der Bremsweg wird dreimal so lang.

12.(68708)

1 Punkt

**Nach einem Fehlverhalten ist Ihnen ein Fahrverbot für einen Monat erteilt worden.**

**Welche Aussage ist hier richtig?**

- Während des Fahrverbots darf man mit keinem führerscheinpflchtigen Kfz am Verkehr teilnehmen.
- Das Fahrverbot gilt nur für die Fahrzeugart, mit der man den Fehler gemacht hat.
- Während des Fahrverbots darf man noch mit dem privaten Pkw fahren.
- Man darf mit der Fahrerkarte fahren, weil dort die Führerscheinnummer steht; die Fahrerkarte ersetzt dann den Führerschein.

13.(6850)

1 Punkt

**In Ihrem Bus ist es zu einem Taschendiebstahl gekommen. Alle Fahrgäste sind noch im Bus.**

**Wie verhalten Sie sich jetzt richtig?**

- Ich kümmere mich nicht weiter darum. Die Leute müssen selbst auf ihre Sachen aufpassen.
- Ich halte den Bus an und durchsuche alle Fahrgäste.
- Ich bitte die Fahrgäste, den Dieb zu suchen.
- Ich rufe über Funk die Leitstelle und die Polizei.

14.(6853)

1 Punkt

**Sie sind in einer europäischen Großstadt. Sie hatten Ihren Reisebus auf einem unbewachten Parkplatz geparkt. Dort wurde der Bus gestohlen.**

**Was sollten Sie jetzt niemals tun?**

- den Diebstahl bei der Polizei vor Ort im Ausland anzeigen
- die Geräte zur elektronischen Mauterfassung sperren lassen
- den Diebstahl bei der Polizei in Deutschland anzeigen
- Ihr Busunternehmen informieren

15.(6854)

1 Punkt

**Bei einer Rückreise zurück nach Deutschland stellen Sie fest, dass sich ein "blinder Passagier" in einem der Gepäckfächer Ihres Busses versteckt hat.**

**Wie verhalten Sie sich in dieser Situation richtig?**

- Ich erwarte zunächst einmal die Bezahlung des Fahrpreises; alles andere ist mir egal.
- Ich melde dies der Polizei, da ich mich sonst selbst strafbar machen würde.
- Ich tue so, als hätte ich nichts bemerkt.
- Ich schreibe mir vorsorglich die Personalien auf und setze den Mann an einer Raststätte ab.

16.(68705)

1 Punkt

**Sie fahren nachts mit einem Linienbus in einer Stadt. Vier angetrunkene junge Männer steigen ein, die sich aggressiv verhalten.**

**Welche Vorsichtsmaßnahme ist richtig?**

- Sie warnen die Männer zweimal, danach nehmen Sie ihnen die Fahrkarten weg.
- Sie schicken sie zur Sicherheit gleich aus dem Bus.
- Sie informieren die Leitstelle und beobachten die Männer im Innenspiegel.
- Ich bin stärker als diese Leute und sage es ihnen auch.

17.(68655)

1 Punkt

**Sie fahren mit dem Lkw nach England. Im Fährhafen in Frankreich merken Sie, dass die Plane nicht mehr richtig verschlossen ist. Es könnte sein, dass sich eine Person zwischen den Gütern versteckt hat.**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Ich beachte das nicht. Wenn sich jemand im Laderaum versteckt, ist das für mich während der Fahrt nicht gefährlich.
- Ich rufe in den Laderaum hinein. Wenn sich keiner meldet, fahre ich los.
- Ich gehe der Sache nicht weiter nach, sondern verschließe die Plane wieder ordnungsgemäß.  
Ladungssicherung ist schließlich sehr wichtig.
- Ich schaue nach und melde den Hafenbehörden den Verdacht. Ein illegaler Einwanderer könnte sich auf der Ladefläche versteckt haben.



18.(6866)

1 Punkt

**Sie fahren nachts mit einem Linienbus in einer Stadt. Vier angetrunkene junge Männer steigen ein, die sich aggressiv verhalten.**

**Welche Vorsichtsmaßnahme ist richtig?**

- Sie warnen die Männer zweimal, danach nehmen Sie ihnen die Fahrkarten weg.
- Sie schicken sie zur Sicherheit gleich aus dem Bus.
- Sie informieren die Leitstelle und beobachten die Männer im Innenspiegel.
- Ich bin stärker als diese Leute und sage es ihnen auch.

19.(6784)

2 Punkte

**Mit welchen einfachen Maßnahmen kann ein Busdiebstahl erschwert werden?**

- Bremskeil unter ein Rad legen.
- Aus mindestens einem Rad die Luft ablassen.
- Unterbringung der Schlüssel nicht im/am Bus.
- Bus bevorzugt auf bewachten Parkplätzen abstellen.
- Kraftstoff ablassen und Bus mit leerem Tank abstellen.

20.(6883)

2 Punkte

**Warum sollte man den Fahrersitz ergonomisch richtig einstellen?**

- Es entspannt beim Fahren und Pausen können ohne Ausgleich verkürzt werden.
- Man kommt gut an die Pedale und kann bei Gefahr richtig bremsen.
- Bei richtiger Sitzeinstellung gibt es keinen „toten Winkel“ bei den Außenspiegeln.
- Es reduziert die Gefahr von Haltungsschäden deutlich.
- Um Platz für den Beifahrer zu schaffen.

21.(6882)

2 Punkte

**Warum sollte man den Fahrersitz ergonomisch richtig einstellen?**

- Um den Fahrersitz technisch funktionsfähig zu halten.
- Um Haltungsschäden zu vermeiden.
- Um den Sicherheitsgurt nicht anlegen zu müssen.
- Um schneller Ermüdung vorzubeugen.
- Um den Aufmerksamkeitsassistenten zu aktivieren.

22.(6880)

1 Punkt

**Seit einigen Tagen haben Sie beim Fahren starke Schmerzen im Rücken und in den Beinen. In den Beinen haben Sie auch ein Taubheitsgefühl.**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Ich unternehme gar nichts, die Schmerzen vergehen wieder.
- Ich gehe zum Arzt.
- Ich nehme starke Schmerztabletten ein.
- Ich bleibe zu Hause und lege mich ins Bett.

23.(6886)

1 Punkt

**Sie müssen regelmäßig ein Medikament einnehmen. In der Packungsbeilage steht: Das Medikament kann die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Das Medikament nicht einnehmen.
- Das Mittel nur vor der täglichen Ruhezeit einnehmen.
- Das Mittel nur vor der wöchentlichen Ruhezeit einnehmen.
- Sich bei Arzt oder Apotheker dazu beraten lassen.

24.(68758)

1 Punkt

**Die richtige Einstellung des Fahrersitzes ist wichtig für die Gesundheit.**

**In welchem Winkel sollten die Knie sein, wenn die Füße auf den Pedalen stehen?**

- 70 - 80 Grad
- 90 - 100 Grad
- 110 - 120 Grad
- 130 - 140 Grad

25.(68701)

1 Punkt

**Die richtige Einstellung des Fahrersitzes ist wichtig für die Gesundheit.**

**Welchen Abstand sollte die Kniekehle von der Sitzfläche haben?**

- Die Kniekehle sollte direkt am Fahrersitz anliegen.
- Der Abstand sollte etwa eine halbe Hand (Handfläche) breit sein.
- Der Abstand sollte etwa eine halbe Unterarmlänge breit sein.
- Der Abstand sollte etwa 20 cm sein.

26.(6889)

1 Punkt

**Die richtige Einstellung des Fahrersitzes ist wichtig für die Gesundheit.**

**Wie sollte die Neigung der Sitzfläche sein?**

- waagrecht
- Neigung leicht nach hinten
- Neigung leicht nach vorn
- Neigung deutlich nach hinten

27.(6812)

2 Punkte

**Hohe Außentemperaturen machen müde und erhöhen das Unfallrisiko.**

**Was tun Sie, um weiterhin leistungsfähig zu bleiben?**

- Klimaanlage nutzen und Fenster öffnen
- oft trinken
- möglichst eiskalte Getränke trinken
- Fahrzeug möglichst im Schatten parken
- bei Pausen Lenkrad und Armaturenbrett mit nassen Tüchern abdecken

28.(68751)

1 Punkt

**Berufe können nach ihrer körperlichen Belastung eingeteilt werden.**

**Was trifft für die meisten Berufskraftfahrer zu?**

- leichte bis mittelschwere Berufstätigkeit
- sehr leichte Berufstätigkeit
- schwere Berufstätigkeit
- schwerste Berufstätigkeit

29.(68743)

1 Punkt

**Bei einer längeren Fahrt werden Sie sehr müde.**

**Was sollten Sie nicht tun?**

- ein wenig Obst und Brot essen und genügend Wasser trinken
- mehrere kurze Pausen machen
- eine kurze Schlafpause machen
- 3 Tassen koffeinhaltigen Kaffee trinken

30.(68706)

2 Punkte

**Für eine gesunde und ausgewogene Ernährung sollte man auf Lebensmittel mit viel Salz verzichten.**

**Welche Lebensmittel haben einen hohen Anteil an Speisesalz?**

- gekochte Kartoffeln
- Fertiggerichte
- Wurst und Käse
- Gemüse
- Haferflocken

31.(68680)

1 Punkt

**Sie machen eine Fahrpause.**

**Welche Zwischenmahlzeit ist für eine gesunde Ernährung am wenigsten geeignet?**

- Apfel
- Vollkornbrotsschnitte
- Nüsse
- Kartoffelchips

32.(68636)

1 Punkt

**Salz ist ein wichtiger Bestandteil von Nahrungsmitteln. Zu viel Salz ist meist schädlich.**

**Was kann die Folge sein, wenn man zu viel Salz isst?**

- Untergewicht
- Die Leber arbeitet nicht mehr so gut.
- ein größeres Risiko für Blutkrebs (Leukämie)
- Bluthochdruck und andere Herz-Kreislauf-Erkrankungen

33.(68297)

1 Punkt

**Warum sind Ballaststoffe bei der täglichen Ernährung gut?**

- Ballaststoffe fördern die Durchblutung.
- Ballaststoffe steigern das Sättigungsgefühl.
- Ballaststoffe liefern viel Energie.
- Ballaststoffe wirken beruhigend.

**34.(6901)**

**1 Punkt**

**Welches Tagesgericht einer Autobahn-Raststätte ist am gesündesten und am wenigsten belastend?**

- Jägerschnitzel mit Rahmchampignons, Spätzle und Salat
- gegrilltes Putensteak mit Reis und Gemüse
- Backfisch im Bierteigmantel mit Remouladensoße und Kartoffelsalat
- Leberkäse mit Spiegelei und Bratkartoffeln

**35.(6899)**

**1 Punkt**

**Die meisten Kraftfahrer haben eine leichte bis mittelschwere Berufstätigkeit.**

**Wieviel Energie sollten Sie pro Tag aufnehmen?**

- Männer: 2.400 kcal (10.000 kJ) Frauen: 1.900 kcal (8.000 kJ)
- Männer: 2.800 kcal (11.700 kJ) Frauen: 2.200 kcal (9.200 kJ)
- Männer: 3.500 kcal (14.600 kJ) Frauen: 2.700 kcal (11.300 kJ)
- Männer: 4.200 kcal (17.600 kJ) Frauen: 3.200 kcal (13.400 kJ)

**36.(6898)**

**1 Punkt**

**Welcher Nährstoff ist wichtig für Ihren täglichen Energiebedarf?**

- Ballaststoffe
- Eiweiße
- Fette
- Kohlenhydrate

**37.(68750)**

**2 Punkte**

**Welche Auswirkungen hat das Trinken von Alkohol auf das Verhalten des Fahrers?**

- Die Reaktionsgeschwindigkeit nimmt zu.
- Es wird immer zu schnell gefahren.
- Die Reaktionsgeschwindigkeit nimmt ab.
- Eigene Fähigkeiten werden überschätzt und das Fahrverhalten wird unkontrolliert.
- Man fährt deutlich besonnener als nüchtern.

**38.(68634)**

**1 Punkt**

**Ab wie viel Promille besteht eine absolute Fahruntüchtigkeit?**

- ab 0,3 Promille
- ab 0,5 Promille
- ab 0,8 Promille
- ab 1,1 Promille

**39.(68613)**

**1 Punkt**

**Wie viel Alkohol baut der Körper im Durchschnitt ab?**

- 0,05 Promille/Stunde
- 0,15 Promille/Stunde
- 0,20 Promille/Stunde
- 0,30 Promille/Stunde

**40.(66904)**

**1 Punkt**

**Sie haben Ihren Geburtstag gefeiert und Alkohol getrunken. Am nächsten Morgen müssen Sie mit Ihrem Fahrzeug losfahren. Vielleicht haben Sie noch Restalkohol im Blut.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Solange Sie fahren können, fahren Sie auch. Dann eben langsamer.
- Den Restalkohol merkt man nicht. Sie fahren vorsichtiger und passen besonders gut auf. Dann kann nichts passieren.
- Nach einem Selbsttest stellen Sie fest, dass Sie noch Restalkohol im Blut haben. Sie lassen das Fahrzeug stehen.
- Beim nächsten Mal nehmen Sie nach einer Feier mit Alkohol einen Tag Urlaub. Aber heute müssen Sie unbedingt rechtzeitig die Tour fahren.

**41.(6909)**

**1 Punkt**

**Welche Aussage zum Alkohol ist richtig?**

- Bei zu viel Alkohol verliert der Körper Flüssigkeit. Man bekommt Kopfschmerzen und ist weniger fahrtüchtig, auch wenn der Alkohol im Körper schon abgebaut ist
- Bei leerem Magen steigt der Alkohol langsamer "zu Kopf". Man ist dann erst eine Stunde später nicht mehr fahrtüchtig.
- Wenn man Mahlzeiten mit viel Fett isst, kann man 2 Gläser Rotwein trinken. Man bleibt fahrtüchtig.
- Wenn man Sekt mit viel Kohlensäure trinkt, geht der Alkohol sehr langsam ins Blut. Man bleibt fahrtüchtig.

**42.(6907)**

**1 Punkt**

**Welche Aussage zum Alkoholabbau ist richtig?**

- Die Aufnahme und der Abbau von Alkohol dauern etwa gleich lang.
- Der Abbau von Alkohol erfolgt schneller als die Aufnahme.
- Die Aufnahme von Alkohol erfolgt wesentlich schneller als der Abbau.
- Der Abbau von Alkohol erfolgt doppelt so schnell wie die Aufnahme.

**43.(6905)**

**1 Punkt**

**Ab wie viel Promille besteht eine relative Fahruntüchtigkeit?**

- ab 0,3 Promille
- ab 0,5 Promille
- ab 0,8 Promille
- ab 1,1 Promille

**44.(68702)**

**1 Punkt**

**Der Sekundenschlaf ist meist die Folge von starker Übermüdung. Ein Fahrer schläft 5 Sekunden. Das Fahrzeug fährt mit einer Geschwindigkeit von 75 km/h.**

**Wie weit fährt das Fahrzeug in den 5 Sekunden?**

- ca. 1.000 m
- ca. 750 m
- ca. 100 m
- ca. 20 m

**45.(68699)**

**1 Punkt**

**Ein Fahrer hat um 24 Uhr 1 Promille Alkohol im Blut.**

**Um wie viel Uhr ist der Fahrer wieder vollkommen nüchtern?**

**Geben Sie eine Uhrzeit (nur volle Stunden, hh) an: \_\_\_\_\_ :00 Uhr**

**46.(68681)**

**1 Punkt**

**Hitze im Fahrzeug macht müde. Zu viel Wärme vergrößert das Unfallrisiko. Deshalb hat Ihr Fahrzeug eine Klimaautomatik (elektronisch geregelte Klimaanlage).**

**Wie ist die Solltemperatur einzustellen?**

- immer auf 18 °C einstellen
- immer um 10 °C niedriger als die Außentemperatur einstellen, höchstens 19 °C
- Bei großer Sommerhitze ist leicht über 22° C am angenehmsten. Sonst auf etwa 21-22° C einstellen.
- Nach dieser Formel einstellen: „Außentemperatur x 2/3 = Solltemperatur“

**47.(68660)**

**1 Punkt**

**Ab wie viel Promille spricht man von relativer Fahruntüchtigkeit?**

**ab \_\_\_\_\_ Promille**

48.(68657)

1 Punkt

**Was kann ein Fahrer tun, damit er nicht so schnell müde wird?**

- möglichst lange konzentriert fahren, ohne Pause
- viel Kaffee trinken
- gesunde Mahlzeiten essen und genügend trinken
- auf eine warme Temperatur im Fahrzeug achten

49.(68609)

2 Punkte

**Die Belastung des Fahrers durch Stress kann zu "Burnout" führen.**

**Welche Merkmale treffen hier zu?**

- Man fühlt ein starkes Brennen in den Augen, ein deutliches Zeichen für Übermüdung.
- Wille und innere Kraft fehlen vollständig. Man ist komplett erschöpft und "ausgebrannt".
- Nach zu viel Alkoholkonsum hat man am nächsten Tag starkes Magenbrennen.
- Man verbraucht mehr Kalorien als man mit dem Essen zu sich nimmt. Dadurch ist man immer "ausgebrannt" und kann weniger arbeiten.
- Man ist oft längere Zeit nicht mehr arbeitsfähig.

50.(6809)

2 Punkte

**In Verbindung mit der zunehmenden Belastung des Fahrpersonals taucht immer wieder der Begriff „Burnout-Syndrom“ auf.**

**Welche Aussagen treffen hier zu?**

- Die innere Ruhe führt zu Übermüdung.
- Man fühlt sich völlig erschöpft, kraftlos und gestresst.
- Die Arbeitsfähigkeit ist meist nicht mehr gegeben.
- Der Stress belastet kurzfristig und man ist stets nach einer Woche wieder einsatzfähig.
- Der Einsatzwille steigt an und man wünscht sich mehr Arbeit.

51.(91025)

1 Punkt

**Sie arbeiten abwechselnd in Tages- und Nachtschichten.**

**Welche Folgen kann der häufige Wechsel für Sie haben?**

- Sie werden nicht so schnell müde.
- Sie können Schlafstörungen bekommen.
- Sie fühlen sich deutlich leistungsfähiger.
- Der Körper passt sich in den meisten Fällen vollständig an.



52.(90871)

1 Punkt

**Genügend Schlaf ist sehr wichtig für die Leistungsfähigkeit.**

**Welche Aussage zum Schlafbedürfnis ist richtig?**

- Das Schlafbedürfnis kann man durch intensives Training beeinflussen.
- Das Schlafbedürfnis kann man weder durch Training noch durch Willenskraft beeinflussen.
- Das Schlafbedürfnis kann man durch einen starken Willen beeinflussen.
- Das Schlafbedürfnis kann man an unterschiedliche Situationen anpassen.

53.(68724)

1 Punkt

**Ein Fahrer ist sehr müde.**

**Was hilft für eine längere Zeit gegen Müdigkeit?**

- laute Musik hören
- Fenster öffnen für frische und kältere Luft
- essen und trinken
- Pause machen und schlafen

54.(68662)

1 Punkt

**Hitze im Fahrzeug macht müde. Zu viel Wärme erhöht das Unfallrisiko. Deshalb hat Ihr Fahrzeug eine Klimaautomatik (elektronisch geregelte Klimaanlage). Die Außentemperatur beträgt 32 °C.**

**Wie sollte man die Temperatur an der Klimaautomatik einstellen?**

**Temperatur in °C: \_\_\_\_\_**

55.(68635)

1 Punkt

**Sie arbeiten abwechselnd in Tages- und Nachtschichten.**

**Welche Folgen kann der häufige Wechsel für Sie haben?**

- Sie werden nicht so schnell müde.
- Sie können Stoffwechsel-Störungen bekommen.
- Sie fühlen sich deutlich leistungsfähiger.
- Der Körper passt sich in den meisten Fällen vollständig an.

56.(68599)

2 Punkte

**Welche Folgen hat der sogenannte "Sekundenschlaf" von übermüdeten Kraftfahrern?**

- Es wird langsamer gefahren. Die Sicherheit steigt dadurch.
- Das Unfallrisiko steigt deutlich.
- Die Richtgeschwindigkeit auf Autobahnen wird oft überschritten.
- Der Fahrer vergisst, den Fahrtenschreiber auf „Ruhepause" zu schalten.
- Der Fahrer kann nicht mehr auf die Verkehrssituation reagieren.

57.(68632)

1 Punkt

**Sie kommen zu einem Verkehrsunfall und leisten Erste Hilfe. Eine Person hat einen Atemstillstand.**

**In welcher Position muss der Kopf sein, damit Sie die Person beatmen können?**

- Egal. Der Kopf kann in jeder beliebigen Stellung bleiben.
- Den Kopf nach hinten überstrecken.
- Den Kopf nach vorne beugen in Richtung Oberkörper.
- Den Kopf möglichst weit nach links oder rechts drehen.

58.(6936)

1 Punkt

**Welche Grundregel ist zur Ersten Hilfe bei Unfällen und Notfällen richtig?**

- Nur ein ausgebildeter Rettungssanitäter darf Erste Hilfe leisten.
- Ruhe bewahren und sich selbst sichern.
- Nur ein Arzt darf Hilfe leisten.
- Es gibt keine allgemeine Grundregel.

59.(6934)

1 Punkt

**Wer muss nach dem Strafgesetzbuch (StGB) Hilfe leisten?**

- nur Ärzte
- jeder, der am Unfallort ist und grundsätzlich helfen kann
- nur Rettungssanitäter
- nur Krankenhäuser

60.(6932)

1 Punkt

**Sie kommen zu einem Verkehrsunfall. Eine Person ist bewusstlos.**

**Wie lagern Sie diese Person richtig?**

- auf den Bauch legen
- auf den Rücken legen
- in Seitenlage bringen
- auf einen Stuhl setzen

61.(6931)

1 Punkt

**Eine Person ist ohnmächtig. Sie wollen prüfen: Hat die Person einen Kreislaufstillstand?**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Sie suchen nach Anzeichen von Alkohol- oder Drogen-Konsum.
- Sie suchen nach einer offenen Verletzung.
- Sie prüfen die Lebenszeichen (Ansprechen, Anfassen, Rütteln).
- Sie prüfen die Zunge, ob sie hinten im Gaumen liegt.

62.(68742)

1 Punkt

**Ein Fahrgast sagt: Wegen Ihrer Fahrweise ist er mit dem Kopf gegen die Seitenscheibe gefallen. Der Fahrgast hat eine Verletzung am Kopf.**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Sie glauben dem Fahrgast nicht. Sie wissen genau, dass Sie ruhig gefahren sind.
- Sie rufen die Polizei und suchen schon einmal Zeugen.
- Sie rufen die Polizei und machen selbst eine Anzeige, weil der Mann lügt.
- Sie sprechen mit dem Fahrgast und überreden ihn, sich nicht zu beschweren.

63.(68682)

1 Punkt

**Sie kommen an eine Unfallstelle. Der Unfall ist gerade passiert. In den Fahrzeugen sehen Sie verletzte Personen.**

**Wie verhalten Sie sich jetzt richtig?**

- Anhalten und die Warnblinkanlage einschalten. Wenn notwendig, die Unfallstelle mit Warndreieck und Blinkleuchte absichern. Dann Erste Hilfe bei den Verletzten leisten.
- Das Fahrzeug so abstellen, dass keiner mehr in die Straße fahren kann. So kann man die Unfallstelle absichern. Dann kann man in Ruhe alles tun, was notwendig ist.
- Zuerst Erste Hilfe bei den Verletzten leisten. Wenn die Verletzten versorgt sind, die Unfallstelle absichern. Die Absicherung der Unfallstelle kommt immer erst an 2. Stelle.
- Anhalten und die Einsatzkräfte informieren. Das Absichern der Unfallstelle ist Aufgabe der Ordnungsdienste. Bis die Einsatzkräfte da sind, kann man sich um die Verletzten kümmern.

64.(66911)

1 Punkt

**Sie sind an einem Unfall beteiligt. Niemand ist verletzt.**

**Welche Handlungsabfolge ist richtig?**

- 1. Unfallstelle absichern, 2. nochmals prüfen, dass niemand verletzt ist, 3. Polizei anrufen
- 1. Polizei anrufen, 2. nochmals prüfen, dass niemand verletzt ist, 3. Unfallstelle absichern
- 1. nochmals prüfen, dass niemand verletzt ist, 2. Unfallstelle absichern, 3. Polizei anrufen
- 1. nochmals prüfen, dass niemand verletzt ist, 2. Polizei anrufen, 3. Unfallstelle absichern

65.(68298)

1 Punkt

**Was bedeutet "Absicherungspflicht" bei einem Verkehrsunfall?**

- Man muss das verunglückte Fahrzeug absichern, wenn man es nicht sofort von der Fahrbahn o wegbringen kann oder darf. Andere Verkehrsteilnehmer müssen das Hindernis rechtzeitig erkennen können.
- Man muss das verunglückte Fahrzeug absichern, wenn man weggeht. Dann kann niemand das Fahrzeug bewegen und die Beweissicherung stören.
- Verunglückte Personen bzw. Unfallbeteiligte müssen sich nach einem Verkehrsunfall sofort gegen mögliche Rechtsansprüche absichern.
- Alle Unfallbeteiligten müssen Angaben zum Unfall machen.

66.(90868)

1 Punkt

**Was muss ein DIN-Verbandkasten für Kfz enthalten?**

- Beruhigungsmittel
- Spritzenset
- Pflaster
- Blutdruck-Messgerät

67.(68734)

1 Punkt

**Sie kommen zu einem Unfall. Eine Person hat einen Herzstillstand (Herz schlägt nicht mehr).**

**Sie wollen eine Herzmassage machen.**

**Was müssen Sie dazu beachten?**

- Die Person muss weich liegen, damit Sie keine Rippen brechen.
- Die Person muss in Rückenlage auf einer festen Unterlage liegen.
- Die Herz-Massage muss sehr kräftig sein, damit Sie mindestens die unteren Rippen brechen.
- Sie müssen warten, bis ein Arzt kommt.

68.(68726)

1 Punkt

**Was darf in einem DIN-Verbandkasten für Kfz nicht fehlen?**

- Beruhigungsmittel
- Spritzenset
- Rettungsdecke
- Blutdruckmessgerät

69.(6945)

1 Punkt

**Was darf in einem DIN-Verbandkasten für Kfz nicht fehlen?**

- Beruhigungsmittel
- Spritzenset
- Verbandpäckchen
- Blutdruckmessgerät

70.(90867)

1 Punkt

**Sie kommen mit Ihrem Reisebus auf einen Rastplatz. Ein Fahrgast meldet einen Brand in der Bordküche. Die Fahrgäste sind noch im Bus.**

**Wie verhalten Sie sich hier richtig?**

- Sie öffnen nur die vordere Tür, damit die Fahrgäste aussteigen können.
- Sie sagen den Fahrgästen, dass sie den Bus schnell und ruhig verlassen sollen.
- Sie steigen alleine aus, um schnell Hilfe zu holen.
- Sie bekämpfen zuerst den Brand mit dem Feuerlöscher, auch wenn die Fahrgäste noch im Bus sind.

71.(68753)

1 Punkt

**Bei einem Brand in einem Bus beginnt auch eine Person zu brennen.**

**Was ist jetzt der wichtigste Grundsatz - abgesehen vom Eigenschutz?**

- sofort den Feuerlöscher suchen
- schnell und entschlossen den Personenbrand löschen
- zuerst einen Notruf telefonisch absetzen
- Ruhe bewahren und Überblick bekommen

72.(68739)

2 Punkte

**Sie parken Ihren Reisebus auf einem Rastplatz. Ein Fahrgast meldet einen Brand in der Bordküche. Die Fahrgäste befinden sich noch im Bus.**

**Was müssen Sie sofort machen?**

- Die Fahrgäste bitten, Ruhe zu bewahren und im Bus zu bleiben.
- Die Fahrgäste zum zügigen und geordneten Verlassen des Busses auffordern.
- Zuerst den Bus vorschriftsmäßig absichern.
- Alle Türen zur sofortigen Evakuierung öffnen.
- Kontakt mit dem Unternehmen aufnehmen, um Vorgehen abzusprechen.

73.(68723)

2 Punkte

**An einer Haltestelle erscheint im Display Ihres Linienbusses die Fehlermeldung "Nothahn betätigt". Sie gehen nach hinten in den Fahrgastraum. An Tür 3 ist der Nothahn tatsächlich betätigt. Jugendliche sitzen grinsend im hinteren Teil des Gelenkbusses.**

**Wie reagieren Sie angemessen?**

- Alle Fahrgäste auffordern, den Bus zu verlassen.
- Nichts machen; es hat keinen Sinn, sich mit den Jugendlichen anzulegen.
- Die Jugendlichen darauf hinweisen, welche Gefahren durch das Betätigen des Nothahns für alle Fahrgäste entstehen können.
- Die Jugendlichen verwarnen und sie darauf aufmerksam machen, dass im Wiederholungsfall der Bus stehen bleibt und die Polizei verständigt wird.
- Die Tür mit dem Vierkantschlüssel verriegeln und mit überbrückter Anfahrsperrung weiterfahren.

74.(68707)

1 Punkt

**Zu welcher Brandklasse gehören feste glutbildende Stoffe (z. B. Autoreifen, Papier oder Textilien)?**

- Brandklasse A
- Brandklasse B
- Brandklasse C
- Brandklasse D

75.(6952)

1 Punkt

**Zu welcher Brandklasse gehören flüssige oder flüssig werdende Stoffe (z. B. Benzin, Öl oder Lack)?**

- Brandklasse A
- Brandklasse B
- Brandklasse C
- Brandklasse D

76.(6789)

1 Punkt

**Zu welcher Brandklasse gehören Gase (z. B. Erdgas, Butan oder Wasserstoff)?**

- Brandklasse A
- Brandklasse B
- Brandklasse C
- Brandklasse D

77.(6961)

2 Punkte

**Was sind gekennzeichnete Notausstiege im Bus?**

- Nottüren
- Notfenster
- Motorraumluke
- Gepäckraum
- Notrutsche

78.(68741)

2 Punkte

**Sie fahren im Schülerverkehr und bekommen mit, wie sich hinten im Bus Schüler heftig streiten.**

**Wie verhalten Sie sich jetzt richtig?**

- Sofort eine Gefahrenbremsung machen, da die Sicherheit der übrigen Schüler gefährdet ist.
- Eine Ansage über die Sprechanlage machen und die streitenden Schüler ermahnen.
- Den Schüler ermitteln, der den Streit angefangen hat, und von ihm ein erhöhtes Beförderungsentgelt verlangen.
- Anhalten, bei Bedarf nach hinten gehen und versuchen, den Streit zu schlichten.
- Sofort anhalten und die streitenden Schüler aus dem Bus weisen.

79.(6963)

1 Punkt

**In Ihrem Linienbus beginnen 2 Fahrgäste einen heftigen Streit. Sie prügeln sich.**

**Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Sie halten ruckartig an; dadurch beruhigt sich die Lage schon.
- Sie halten sofort an, rufen die Polizei und versuchen, die Streitenden zu beruhigen.
- Sie bitten andere Fahrgäste über Bord-Lautsprecher, den Streit zu beenden.
- Sie fahren ruhig weiter. Solange die anderen Fahrgäste nicht belästigt werden, geht Sie der Streit nichts an.

80.(68729)

1 Punkt

**Reisebusse sind nach ihrer Ausstattung mit Sternen gekennzeichnet.**

**Wie viele Sterne gibt es höchstens (nach RAL-Gütezeichen)?**

- 3 Sterne
- 4 Sterne
- 5 Sterne
- 6 Sterne

81.(68728)

1 Punkt

**Ein Fehlverhalten des Fahrers kann zu einem Rechtsstreit führen.**

**Welche Konsequenz kann dies neben den unmittelbaren Folgen für das Ansehen des Unternehmens haben?**

- Ein Rechtsstreit ist eine gute Werbung: Neue Kunden werden auf das Unternehmen aufmerksam.
- Ein Rechtsstreit kann dem guten Ruf des Unternehmens schaden. Das Unternehmen kann Kunden verlieren.
- Ein Rechtsstreit ist so normal, dass er außerhalb des Gerichts niemanden interessiert.
- Ein Rechtsstreit führt zu Kosten, die das Unternehmen von der Steuer absetzen kann. Das ist ein Vorteil.

82.(68727)

1 Punkt

**Busunternehmen stehen untereinander im Wettbewerb um Liniengenehmigungen. Ein Fahrer kann mit seinem Verhalten dazu beitragen, dass sein Unternehmen wettbewerbsfähig ist.**

**Was darf ein Fahrer dabei nicht tun?**

- Auf seine Gesundheit achten und so die eigenen Fehlzeiten senken.
- Die Ruhezeiten nicht einhalten und so mehr Einsatztage leisten.
- Durch Kraftstoff sparende Fahrweise die Fahrzeugbetriebskosten senken.
- Vorschläge für eine bessere Linienplanung machen.



83.(6792)

1 Punkt

**Sie fahren einen Bus im ÖPNV-Linienerkehr. Ein offensichtlich ortsfremder Kunde fragt nach einer Fahrkarte zum Kunstmuseum.**

**Es gibt diese Fahrkarten:**

- Einzelfahrschein: 2,45 €
- Tageskarte: 5,95 €
- 4er-Karte: 9,40 €

**Wie verhalten Sie sich kundenorientiert?**

- Sie sagen dem Kunden, wieviel die einzelne Fahrt kostet und verkaufen ihm einen Einzelfahrschein. Der Kunde hat keine anderen Wünsche genannt.
- Sie verkaufen dem Kunden ohne Rückfrage eine Tageskarte. Der Kunde kann die Karte nach dem Museum weiter nutzen.
- Sie fragen den Kunden, ob er einen Einzelfahrschein oder eine 4er-Karte möchte. Mit der 4er-Karte kann er an einem anderen Tag nochmal ins Museum fahren.
- Sie nennen dem Kunden alle 3 Fahrkarten-Möglichkeiten. Dann kann er selbst entscheiden.

84.(90950)

1 Punkt

**Arbeitgeber achten immer mehr auf die Persönlichkeit ihrer Fahrer.**

**Welche Eigenschaft ist besonders wichtig?**

- Körperkraft
- Verhandlungsgeschick
- Verlässlichkeit und Genauigkeit
- Bereitschaft zur Unterordnung

85.(68629)

1 Punkt

**Ein Kunde beschwert sich bei Ihnen. Er hat mehrmals im Unternehmen angerufen, aber er hat niemand erreicht.**

**Wie reagieren Sie dienstleistungsorientiert?**

- Sie sagen dem Kunden, dass oft niemand im Büro ist. Er soll morgen noch einmal anrufen.
- Sie entschuldigen sich und bitten um eine Visitenkarte des Kunden. Sie sagen ihm, dass das Büro nun ihn anrufen wird.
- Sie sagen, dass Sie nur der Fahrer sind und über das Büro nichts wissen.
- Sie antworten dem Kunden: "Und was kann ich dafür?"

86.(6983)

1 Punkt

**Welche Reihenfolge dieser Grundsätze hat im Personenverkehr Vorrang und sollte damit Maßstab für Ihr Verhalten als Fahrer sein?**

- 1. Sicherheit - 2. Pünktlichkeit - 3. Wirtschaftlichkeit
- 1. Pünktlichkeit - 2. Wirtschaftlichkeit - 3. Sicherheit
- 1. Wirtschaftlichkeit - 2. Pünktlichkeit - 3. Sicherheit
- 1. Wirtschaftlichkeit - 2. Sicherheit - 3. Pünktlichkeit

87.(6982)

1 Punkt

**Wer ist für die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeuges und dessen vorschriftsmäßigen Einsatz verantwortlich?**

- der Fahrzeugführer und der Fahrzeughalter
- der Fahrzeughalter allein
- der Fahrzeugführer allein
- der Unternehmer allein

88.(6980)

1 Punkt

**Einer Ihrer Fahrgäste im Reiseverkehr verschmutzt aus Versehen den Sitz. Es ist nur eine leichte Verschmutzung. Man kann es gut wieder sauber machen.**

**Wie verhalten Sie sich jetzt richtig?**

- Sie sprechen den Fahrgast an und fragen ihn nach seiner Haftpflicht-Versicherung.
- Sie sprechen den Fahrgast höflich an und versuchen, die Verschmutzung bald zu reinigen.
- Sie fordern den Fahrgast freundlich und bestimmt auf, den Bus zu verlassen.
- Sie bitten den Fahrgast, den Sitz sauber zu machen.

89.(68633)

1 Punkt

**Sie haben einen Auftrag erledigt. Der Kunde war mit Ihrer Leistung sehr zufrieden. Er fragt nach weiteren Leistungsangeboten.**

**Wie verhalten Sie sich dienstleistungsorientiert?**

- Sie kennen das Leistungsangebot Ihres Betriebes zwar nicht so gut, geben dem Kunden aber trotzdem möglicherweise nicht ganz zutreffende Hinweise, um ihn nicht zu verärgern.
- Sie antworten: Tut mir leid, ich bin nur der Fahrer und kenne unsere Leistungsangebote nicht gut.
- Sie antworten lieber nicht, weil Sie das Leistungsangebot nicht kennen und Ihnen das unangenehm ist.
- Sie erläutern dem Kunden das Leistungsangebot Ihres Betriebes und hinterlassen ihm für Rückfragen die Telefonnummer des Kundenbüros.

**90.(6814)**

**2 Punkte**

**Als Busfahrer im Linienverkehr wird Ihr Verhalten von den Fahrgästen genau beobachtet.**

**Womit würden Sie als Fahrer einen schlechten Eindruck hinterlassen?**

- Einhaltung des Fahrplans und Erreichen von Anschlüssen
- kompetente Auskünfte bei Fragen zum Umsteigen
- aggressives und rücksichtsloses Fahren bei Verspätung
- Haltestellen bei starker Verspätung nicht mehr bedienen
- rücksichtsvolle Fahrweise trotz Verspätung

**91.(68730)**

**1 Punkt**

**Sie kommen mit Ihrem Fernlinienbus an einem Busbahnhof an. Der Abwassertank der Bordtoilette ist voll.**

**Wie verhalten Sie sich in dieser Situation richtig?**

- Ich leere den Tank in einen Gully auf dem Busbahnhof. Dann haben die Fahrgäste bei der nächsten Fahrt eine geleerte Toilette.
- Ich leere den Tank nicht. Das ist die Aufgabe des Reinigungspersonals.
- Ich leere den Tank an einer Entsorgungsstation auf dem Busbahnhof. Dann haben die Fahrgäste bei der nächsten Fahrt eine geleerte Toilette.
- Ich leere den Tank nicht. Aber auf der nächsten Fahrt muss ich jede halbe Stunde auf einem Parkplatz halten, damit die Fahrgäste zur Toilette gehen können.

**92.(6990)**

**1 Punkt**

**Sie kommen mit Ihrem Fernlinienbus an einem Busbahnhof an. Der Abwassertank der Bordtoilette ist voll.**

**Wie verhalten Sie sich in dieser Situation richtig?**

- Ich leere den Tank in einen Gully auf dem Busbahnhof. Dann haben die Fahrgäste bei der nächsten Fahrt eine geleerte Toilette.
- Ich leere den Tank nicht. Das ist die Aufgabe des Reinigungspersonals.
- Ich leere den Tank an einer Entsorgungsstation auf dem Busbahnhof. Dann haben die Fahrgäste bei der nächsten Fahrt eine geleerte Toilette.
- Ich leere den Tank nicht. Aber auf der nächsten Fahrt muss ich jede halbe Stunde auf einem Parkplatz halten, damit die Fahrgäste zur Toilette gehen können.

93.(68752)

1 Punkt

**Sie wollen als Busfahrer im Busreiseverkehr Getränke verkaufen.**

**Welche Aussage zum Getränkeverkauf ist richtig?**

- Der Fahrer muss in Deutschland ein Gewerbe anmelden, wenn er Getränke auf eigene Rechnung verkauft.
- Getränke kann der Fahrer während der Pause auf dem Rastplatz verkaufen.
- Es ist verboten, den Fahrgästen auf der Reise Getränke zu verkaufen.
- Es ist verboten, den Fahrgästen alkoholische Getränke anzubieten.

94.(6810)

1 Punkt

**Was muss ein Kraftfahrer am Motor in regelmäßigen Abständen kontrollieren und selbst warten?**

- Nichts, denn die Motoren sind wartungsfrei.
- Kühflüssigkeit wechseln
- Alle Flüssigkeitsstände kontrollieren und Flüssigkeiten eventuell nachfüllen.
- Ölfilter wechseln

95.(68653)

1 Punkt

**Ihr Unternehmen möchte einen positiven Eindruck in der Öffentlichkeit machen.**

**Welche Eigenschaften des Fahrers sind dafür wichtig?**

- sicheres Auftreten, sachkundige Beratung
- Sprachgewandtheit, Nachlässigkeit
- Ungeduld, ordentliche Kleidung
- Ungeduld, Nachlässigkeit

96.(7020)

1 Punkt

**Welche Aufgabe hat die staatliche Stelle, die für den ÖPNV zuständig ist (Aufgabenträger)?**

- die Busfahrer kontrollieren
- sicherstellen, dass es genug ÖPNV-Angebote für die Bevölkerung gibt
- Bußgeld-Kataloge erstellen
- die Busfahrer in den Schichtdienst einteilen.

97.(68760)

1 Punkt

**Was kennzeichnet das Verkehrsangebot "Rufbus"?**

- Der Fahrgast muss seinen Wunsch, z. B. Ausstieg an der nächsten Haltestelle, dem Fahrer zurufen.
- Der Bus verkehrt nur, wenn ein Fahrgast den Fahrwunsch vorher z. B. per Telefon angemeldet hat.
- Der Bus verkehrt nach dem Zufallsprinzip aufgrund schwacher Nachfrage (R.U.F. = Randomly Used Frequenting).
- Der Fahrgast muss an der Haltestelle seinen Fahrwunsch durch Rufen oder Winken kenntlich machen (vergleichbar Taxi).

98.(68732)

1 Punkt

**Manche Busunternehmen arbeiten mit Reiseveranstaltern zusammen.**

**Was ist der Vorteil?**

- Der Reiseveranstalter übernimmt die gesamte Haftung.
- Das Busunternehmen kann sich auf die Beförderungsleistung konzentrieren.
- Der Reiseveranstalter stellt Ersatzfahrer, wenn nicht genug Fahrer da sind.
- Der Reiseveranstalter führt bei wenigen Fahrgästen die Beförderung selbst durch.

99.(68704)

1 Punkt

**Zur Erreichung der Klimaziele setzt die Politik auch auf die umweltfreundlichen Verkehrsmittel des so genannten "Umweltverbundes".**

**Welche der folgenden vier Gruppen gehört vollständig zum "Umweltverbund"?**

- Omnibus, Eisenbahn, Flugzeug, Straßenbahn
- Fahrrad, eigener Pkw, Omnibus, Taxi
- Straßenbahn, Omnibus, eigener Pkw, Fahrrad
- Carsharing, Omnibus, Taxi, Eisenbahn

100.(68731)

1 Punkt

**Ihr Arbeitgeber betreibt eine Fernbuslinie in Deutschland mit einer eigenen Genehmigung.**

**Ihre Firma ist somit...**

- ein Subunternehmer.
- ein Fernbus-Reiseveranstalter.
- ein Konzessionär (Lizenzinhaber) einer Fernbuslinie.
- ein Linienbetreiber im Fernbus-Gelegenheitsverkehr.

**101.(68733)**

**1 Punkt**

**Sie kommen mit dem Bus aus einem Land, das nicht zur EU gehört. Die Reisenden dürfen Waren für den privaten Verbrauch nicht unbegrenzt einführen.**

**Welchen Wert dürfen die Waren höchstens haben?**

- 100 Euro
- 300 Euro
- 1000 Euro
- 1500 Euro

**102.(68722)**

**1 Punkt**

**Sie sind Fahrer einer Urlaubsreisegruppe nach Italien. Vor Beginn der Fahrt zurück nach Deutschland möchte eine Person mit deutscher Staatsangehörigkeit, die nicht zur Reisegruppe gehört, mitgenommen werden. Sie bietet sofortige Barzahlung an.**

**Was müssen Sie beachten?**

- Wenn die Person bezahlt hat, müssen Sie sie aufgrund der Beförderungspflicht nach Personenbeförderungsgesetz mitnehmen.
- Wenn noch ein Sitzplatz frei ist, können Sie selbst entscheiden, ob Sie die Person mitnehmen.
- Sie nehmen Rücksprache mit Ihrem Unternehmen, da Ihr Chef das klären muss.
- Sie dürfen die Person nicht befördern, weil sie nicht zur Reisegruppe gehört.

**103.(68700)**

**1 Punkt**

**Sie sind auf der Rückreise aus einem Nicht-EU-Land nach Deutschland.**

**In einem Duty-Free-Shop in dem Nicht-EU-Land kaufen die Fahrgäste Zigaretten. Sie als Fahrer möchten auch Zigaretten kaufen.**

**Welche Aussage ist richtig?**

- Busfahrer haben die gleiche Freimenge für Zigaretten wie Reisende.
- Busfahrer haben keine Einfuhr-Beschränkungen, weil sie Berufstätige sind.
- Busfahrer haben nicht die gleiche Freimenge wie Reisende, weil sie Berufstätige sind, keine Reisende.
- Busfahrer dürfen 2 Stangen Zigaretten mitnehmen, 1 für sich persönlich und 1 für den Verkauf im Bus.

104.(7038)

1 Punkt

**Ein Busunternehmer erbringt eine zeitweilige Verkehrsdienstleistung in einem EU-Mitgliedstaat. Der Busunternehmer hat in dem Staat keinen Unternehmenssitz und keine Niederlassung.**

**Wie nennt man das?**

- Kabotage
- Gelegenheitsverkehr
- Sabotage
- Exkursion

105.(6806)

1 Punkt

**Was ist ein Merkmal des Gelegenheitsverkehrs?**

- Bedienung von Haltestellen
- regelmäßige Beförderung von Fahrgästen auf bestimmten Verkehrsverbindungen
- Beförderung von vorab gebildeten Personengruppen
- Beförderung ist für jedermann zugänglich

106.(6796)

1 Punkt

**Die Höchstgeschwindigkeiten für Kraftomnibusse innerhalb der EU-Staaten sind...**

- nur für Kraftomnibusse mit mehr als 17 Sitzplätzen unterschiedlich.
- nur für Kraftomnibusse über 12 t zGM unterschiedlich.
- alle gleich.
- unterschiedlich.

107.(68703)

1 Punkt

**Viele Landkreise und kreisfreie Städte bilden Verkehrsverbünde, um den ÖPNV zu verbessern.**

**Was ist keine Aufgabe eines Verkehrsverbundes?**

- einen einheitlichen Tarif einführen
- ein einheitliches Fahrkartensortiment für alle Verbundverkehre einführen
- Tarifverhandlungen für das Fahrpersonal führen
- die Fahrpläne untereinander abstimmen